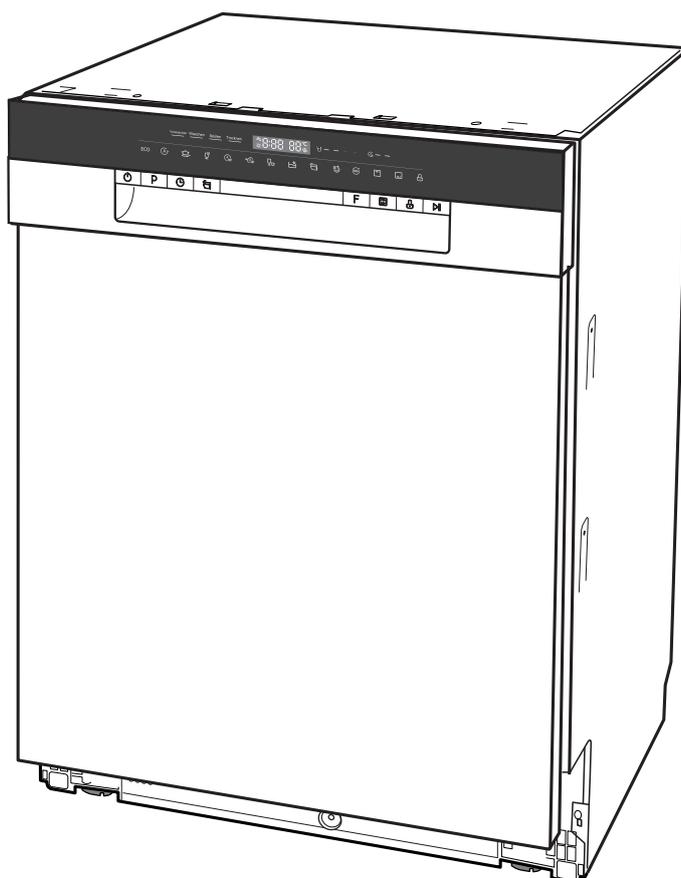


HGU6082B147931ES



hanseatic



Gebrauchsanleitung

Unterbaugeschirrspüler

Anleitung/Version:  
2301-01757\_DE\_20250114  
Bestell-Nr.: 60619135  
Nachdruck, auch auszugs-  
weise, nicht gestattet!



Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen. Beachten Sie unbedingt auch die nationalen Vorschriften in Ihrem Land, die zusätzlich zu den in dieser Anleitung genannten Vorschriften gültig sind. Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen an den nachfolgenden Verwender des Produkts weiter.

## Inhaltsverzeichnis

Begriffs- und Symbolerklärung .....	DE-3	Spülbetrieb .....	DE-28
Begriffserklärung.....	DE-3	Bevor Sie beginnen .....	DE-28
Symbolerklärung.....	DE-3	Vorbereitung .....	DE-28
Definitionen.....	DE-3	Die Umwelt schonen.....	DE-28
Sicherheit .....	DE-4	Spülprogramm wählen und starten..	DE-28
Bestimmungsgemäßer Gebrauch....	DE-4	Startverzögerung .....	DE-29
Sicherheitshinweise .....	DE-4	Zusatzoptionen .....	DE-29
Lieferung .....	DE-10	Automatische Gerätetüröffnung	
Lieferumfang.....	DE-10	aktivieren/deaktivieren .....	DE-29
Lieferung kontrollieren .....	DE-10	Sprüharm(e) wählen .....	DE-29
Aufstellen, Anschluss und		Spülprogramm wechseln .....	DE-30
Inbetriebnahme .....	DE-11	Geschirr nachlegen.....	DE-30
Geeigneten Standort wählen .....	DE-11	Geschirrspüler ausräumen .....	DE-31
Ablaufschlauch anschließen lassen	DE-11	Pflege und Reinigung .....	DE-32
Zulaufschlauch anschließen .....	DE-12	Gerätefront und Gerätetürdichtung	
Netzstecker anschließen .....	DE-12	reinigen .....	DE-32
Wasserhärtegrad .....	DE-13	Siebe kontrollieren und reinigen .....	DE-32
Automatisches Regenerieren .....	DE-13	Sprüharme kontrollieren und	
Testlauf.....	DE-14	reinigen .....	DE-33
Bedienelemente und Geräteteile .....	DE-15	Komplettreinigung .....	DE-33
Geschirrspülmittel, Klarspüler und		Fehlersuchtable .....	DE-34
Regeneriersalz .....	DE-18	Service.....	DE-38
Geschirrspülmittel einfüllen.....	DE-18	Abfallvermeidung, Rücknahme und	
Multitabs verwenden.....	DE-19	Entsorgung .....	DE-39
Klarspüler einfüllen .....	DE-19	Abfallvermeidung .....	DE-39
Klarspüler-Dosierung ändern.....	DE-20	Kostenlose Altgeräte-Rücknahme ...	DE-39
Regeneriersalz einfüllen .....	DE-21	Entsorgung .....	DE-39
Programmtabelle .....	DE-22	Verpackung.....	DE-40
Geschirrspüler beladen .....	DE-24	Anhang .....	DE-41
Besteck-Schublade.....	DE-25	Produktdatenblatt nach VO (EU) Nr.	
Oberer Geschirrkorb .....	DE-25	2019/2017 .....	DE-41
Höhe des oberen Geschirrkorbs		Technische Daten .....	DE-41
ändern.....	DE-25		
Unterer Geschirrkorb .....	DE-26		
LIFT-UP System verwenden.....	DE-26		

## Begriffs- und Symbolerklärung

---

### Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung:

#### WARNUNG

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

---

#### VORSICHT

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

---

#### HINWEIS

Dieser Signalbegriff warnt vor möglichen Sachschäden.

---

### Symbolerklärung

Folgende Symbole finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung bzw. auf dem Gerät:

 Dieses Symbol verweist auf nützliche Zusatzinformationen.

### Definitionen

„Maßgedeck“ bezeichnet einen Satz Geschirr, der zur Verwendung durch eine Person bestimmt ist, ohne Serviergeschirrtteile.

„Betriebszyklus“ bezeichnet einen von dem gewählten Programm abhängigen vollständigen Reinigungs-, Spül- und Trocknungszyklus, der eine Reihe von Betriebsvorgängen bis zum Ende aller Tätigkeiten umfasst.

„Programmdauer“ bezeichnet den Zeitraum vom Beginn des gewählten Programms — ohne eine etwaige vom Nutzer programmierte Zeitvorwahl — bis zur Meldung des Programmendes, ab der der Nutzer Zugang zum Geschirr hat.

„Zeitvorwahl“ bezeichnet einen Zustand, bei dem der Nutzer den Beginn des Betriebszyklus des gewählten Programms um einen bestimmten Zeitraum verschoben hat.

## Sicherheit

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist ausschließlich zum Reinigen/Spülen von Geschirr in haushaltsüblichen Mengen im privaten Haushalt konzipiert. Die Höchstzahl an Maßgedecken beträgt 14.

Das Gerät ist nicht für eine gewerbliche Nutzung oder Mehrfachnutzung ausgelegt (z. B.: Verwendung durch mehrere Parteien in einem Mehrfamilienhaus).

Das Gerät ist nur bestimmt für den Einsatz

- im frostsicheren und trockenen Innenbereich bei stationärem Betrieb (z. B. keine Schiffe).
- bei einem Wasserdruck von 0,4 bis 10 bar (0,04 bis 1,00 MPa).
- bis zu einer maximalen Höhe von 4000 m über dem Meeresspiegel.

Das Gerät muss vor der Benutzung ordnungsgemäß in eine Küchenzeile verbaut werden. Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen, müssen bei der Benutzung beaufsichtigt werden.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Nehmen Sie keine technischen Veränderungen am Gerät vor.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

### Sicherheitshinweise

In diesem Kapitel finden Sie allgemeine Sicherheitshinweise, die Sie zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Dritter stets beachten müssen. Beachten Sie zusätzlich die Warnhinweise in den einzelnen Kapiteln zu Bedienung, Reinigung etc.

#### Risiken für Kinder und bestimmte Personengruppen

##### WARNUNG

**Erstickungsgefahr für Kinder!**

Kinder können sich in der Verpackungsfolie verfangen oder Kleinteile verschlucken und ersticken.

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen.
- Kinder daran hindern, Kleinteile aus dem Zubehörbeutel zu nehmen und in den Mund zu stecken.

##### WARNUNG

**Verletzungsgefahr!**

Messer oder andere spitze und scharfkantige Gegenstände können Verletzungen verursachen.

- Darauf achten, dass Kinder solche verletzenden Teile nicht in das Gerät einräumen.

##### WARNUNG

**Verätzungsgefahr!**

Reinigungsmittel verursachen schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Sie können Verätzungen in Mund und Rachen verursachen oder zum Ersticken führen.

- Verhindern, dass Kinder mit Reinigungsmitteln in Berührung kommen.

- Kinder vom geöffneten Gerät fernhalten. Es können noch Reste von Reinigungsmitteln im Inneren vorhanden sein. Das Wasser im Inneren ist kein Trinkwasser.
- Sofort einen Arzt aufsuchen, wenn das Kind Reinigungsmittel in den Mund bekommen hat.

### WARNUNG

#### Verletzungsgefahr!

Falls die automatische Gerätetüröffnung (je nach Modell) wider Erwarten eine Fehlfunktion zeigt, können sich Kinder verletzen.

- Kinder vom Öffnungsbereich der Gerätetür fernhalten.

### VORSICHT

#### Verletzungsgefahr!

Kinder und bestimmte Personengruppen unterliegen einem erhöhten Risiko, sich beim Umgang mit dem Gerät zu verletzen.

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

## Risiken im Umgang mit elektrischen Haushaltsgeräten

### WARNUNG

#### Stromschlaggefahr!

Das Berühren spannungsführender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Das Gerät nur in Innenräumen verwenden. Nicht in Feuchträumen oder im Regen betreiben.
- Das Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiterbetreiben, wenn es:
  - ⇒ sichtbare Schäden aufweist, z.B. die Anschlussleitung defekt ist,
  - ⇒ Rauch entwickelt oder verbrannt riecht,
  - ⇒ ungewohnte Geräusche von sich gibt.
 In einem solchen Fall Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. Sicherung herausrauben/ausschalten und unseren Service kontaktieren.
- Das Gerät entspricht der Schutzklasse I und darf nur an eine Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzleiter angeschlossen werden. Beim Anschließen darauf achten, dass die richtige Spannung anliegt. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf dem Typenschild.
- Falls der Netzstecker nach dem Anschluss nicht mehr zugänglich ist, muss eine allpolige Trennvorrichtung gemäß Überspannungskategorie III in der Hausinstallation mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorgeschaltet sein; ziehen Sie gegebenenfalls eine Fachkraft zurate.
- Das Gerät darf erst nach Abschluss sämtlicher Installations- und Montagearbeiten an das elektrische Netz angeschlossen werden.
- Niemals das Gehäuse öffnen.
- Netzkabel / Netzstecker

- ⇒ Netzkabel so verlegen, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- ⇒ Netzkabel nicht knicken oder klemmen und nicht über scharfe Kanten legen.
- ⇒ Netzkabel nicht verlängern oder verändern.
- ⇒ Netzstecker und -kabel von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.
- ⇒ Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose ziehen, immer den Netzstecker selbst anfassen.
- ⇒ Netzstecker niemals mit feuchten Händen anfassen.
- ⇒ Netzstecker und Netzkabel nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Wenn eigenständige oder unsachgemäße Reparaturen am Gerät vorgenommen werden, können Sach- und Personenschäden entstehen und die Haftungs- und Garantieansprüche verfallen. Niemals versuchen, das Gerät selbst zu reparieren.
- Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen ausschließlich autorisierte Fachkräfte vornehmen. Wenden Sie sich im Bedarfsfall an unseren Service.
- Bei Reparaturen dürfen ausschließlich Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen.
- Im Fehlerfall sowie vor umfangreichen Reinigungsarbeiten den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Sicherung ausschalten/herausdrehen.

- Keine Gegenstände in oder durch die Gehäuseöffnung stecken und sicherstellen, dass auch Kinder keine Gegenstände einstecken können.
- Das Gerät regelmäßig auf Schäden prüfen.
- Das Gerät niemals mit einem Hochdruck- oder Dampfreiniger reinigen.

### WARNUNG

#### Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand, zu Verletzungen und zu Sachschäden führen.

- Das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.
- Beachten, dass das Gerät nicht für den Betrieb mit einem externen Zeitschalter oder einem separaten Fernwirksystem bestimmt ist.

#### Risiken im Umgang mit Geschirrspülern

### WARNUNG

#### Verletzungsgefahr!

Messer oder andere spitze und scharfkantige Gegenstände können Verletzungen verursachen.

- Messer und andere Gebrauchsgegenstände mit scharfen Spitzen müssen mit der Spitze nach unten oder in waagrechter Lage in den Korb gelegt werden.
- Das Gerät so einräumen, dass beim nächsten Öffnen und Herausziehen der Geschirrkörbe keine verletzenden Teile aus den Geschirrkörben fallen.

**⚠ VORSICHT****Explosionsgefahr!**

Lösungsmittel können ein explosives Gemisch bilden.

- Niemals Lösungsmittel in das Gerät füllen.
- Keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, in das Gerät oder in die Nähe des Geräts stellen.

**⚠ VORSICHT****Vergiftungsgefahr!**

Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz können gesundheitsschädlich sein.

- Diese Mittel für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren.
- Das Wasser im Innenraum des Geräts nie als Trinkwasser benutzen.

**⚠ VORSICHT****Verbrühungsgefahr!**

Durch das heiße Spülwasser heizen sich das Geschirr und der Innenraum auf, und heißer Wasserdampf entsteht. Berührungen damit können zu Verbrühungen führen.

- Beim Öffnen der Gerätetür während des Betriebs Gerätetür nur am Griff anfassen. Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten, um austretendem Wasserdampf auszuweichen.
- Das Geschirr, das Besteck und den Innenraum des Geräts nicht direkt nach Beendigung des Spülprogramms anfassen.

**⚠ VORSICHT****Brandgefahr!**

Unzureichende Belüftung kann Brand verursachen.

- Wenn Ihr Gerät über Belüftungsgitter verfügt, decken Sie diese niemals ab.
- Wenn Ihr Gerät Belüftungsgitter im unteren Bereich besitzt, stellen Sie es nicht auf Teppichen oder Teppichböden auf.

**⚠ VORSICHT****Verletzungsgefahr!**

Personen können über die geöffnete Gerätetür stolpern.

- Beachten, dass die Tür nicht in der geöffneten Stellung belassen werden sollte, da dies eine Stolpergefahr darstellen könnte.
- Gerätetür nach jeder Nutzung schließen.
- Gerätetür zum Abkühlen nur leicht geöffnet lassen.

**⚠ VORSICHT****Verletzungsgefahr!**

Das Gerät ist schwer und unhandlich. Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Bei Transport eine Transportkarre nutzen und die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Alle Hindernisse auf dem Transportweg und am Standort beseitigen, z. B. Türen öffnen und auf dem Boden liegende Gegenstände wegräumen.
- Bei Einbau und Montage die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.

- Geöffnete Gerätetür nicht als Trittbrett, Sitz oder zum Abstützen verwenden. Darauf achten, dass Kinder oder Haustiere sich nicht auf die geöffnete Gerätetür stellen bzw. setzen.

### ! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen am Gerät selbst führen.

- Nur Regeneriersalz verwenden, das für Geschirrspüler geeignet ist.
- Regeneriersalz erst direkt vor dem nächsten Hauptspülgang einfüllen, da übergelaufenes Regeneriersalz den Dichtungen und Sieben des Geräts schaden kann.
- Verschüttetes Regeneriersalz sofort mit einem feuchten Tuch entfernen, da sonst die Edelstahloberfläche angegriffen wird.
- Darauf achten, dass Geschirrspülmittel und Klarspüler für das Gerät geeignet sind.
- Übergelaufenen Klarspüler sofort abwischen, da es sonst zu erhöhter Schaumbildung und somit zur Beeinträchtigung der Spülergebnisse kommen kann.
- Gerät nicht überladen.
- Oberen Geschirrkorb ganz nach oben stellen, wenn sich im unteren Geschirrkorb sehr hohes Geschirr befindet, da sonst der obere Sprüharm blockiert wird.

### ! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Die Gerätetürdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett. Öl und Fett können die Gerätetürdichtung beschädigen.

- Gerätetürdichtung nicht einfetten.

- Auf den Rand der offenen Gerätetür getropftes Fett und Öl abwischen.

### ! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt.

- Keine scharfen, aggressiven, lösemittelhaltigen oder schmirgelnden Reinigungsmittel verwenden.

### ! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Das Gerät ist für einen Wasserdruck von 0,4 bis 10 bar (0,04 bis 1,00 MPa) ausgelegt.

- Bei einem höheren Wasserdruck einen Druckminderer installieren. Im Zweifelsfall beim Wasserwerk nach dem Wasserdruck erkundigen.
- Gerät niemals an den Wasserhahn oder die Mischarmatur eines Heißwasserbereiters anschließen (Durchlauferhitzer, druckloser Boiler etc.).
- Zulaufschlauch knickfrei verlegen und sorgfältig anschließen.
- Zulaufschlauch nicht durchschneiden. Er enthält elektrische Bauteile. Wenn der Zulaufschlauch beschädigt ist, Zulaufschlauch durch einen Fachmann ersetzen lassen.
- Keinen alten oder bereits vorhandenen Zulauf- oder Ablaufschlauch verwenden. Nur die mitgelieferten Schläuche verwenden.
- Der Ablaufschlauch muss mindestens einen Durchmesser von 40 mm haben, damit das Wasser ungehindert abgepumpt werden kann.

- Den Ablaufschlauch nicht selbst anschließen, sondern von einer Sanitärfachkraft anschließen lassen. Den Ablaufschlauch regelmäßig auf Beschädigungen oder Knicke prüfen.
- 

#### **! HINWEIS**

Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann Beschädigungen an Möbeln und Geräten in der Nähe verursachen.

- Gerät nie längere Zeit unbeaufsichtigt lassen, wenn der Wasserhahn geöffnet ist.
  - Bei Gewitter oder Urlaub den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und den Wasserhahn schließen.
  - Bei Frostgefahr am Standort den Zulaufschlauch lösen und das Wasser ablaufen lassen.
  - Wenn Sie über dem Gerät ein Mikrowellengerät einbauen, kann dieses beschädigt werden.
- 

#### Risiken bei Unterbaugeräten

#### **! HINWEIS**

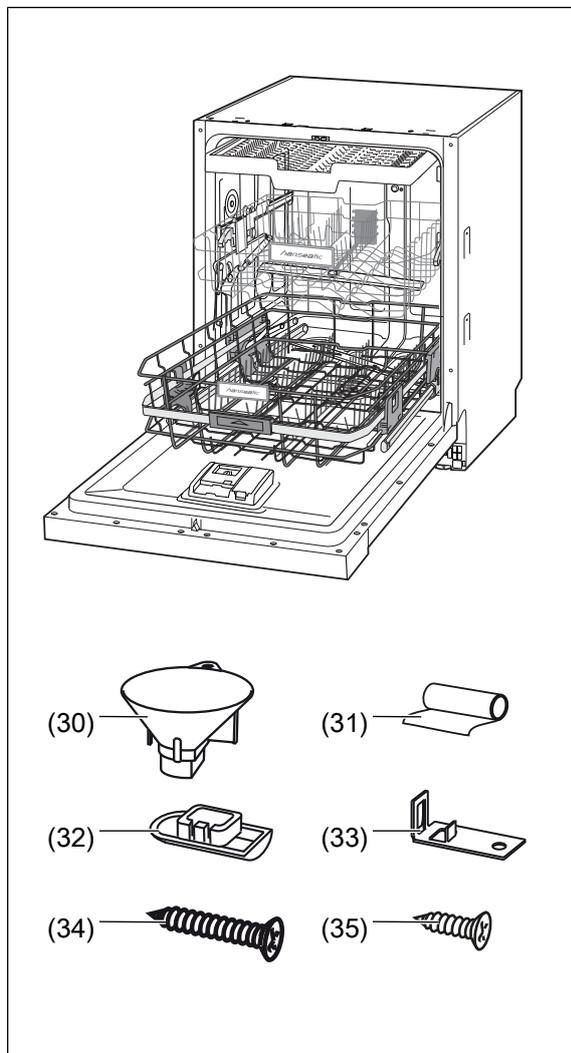
Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen am Gerät selbst führen.

- Das Gerät nicht unter ein Kochfeld einbauen. Gerät auch nicht direkt neben einem nicht-küchenüblichen und wärmeabstrahlenden Gerät einbauen. Die teilweise hohen Abstrahlungstemperaturen können das Gerät beschädigen.
-

## Lieferung

### Lieferumfang



- 1× Unterbaugeschirrspüler\*  
HGU6082B147931ES
- 1× Einfülltrichter für Regeneriersalz (30)
- 1× Schutzfolie für Kondenswasser (31)
- 2× Abdeckkappe (32)
- 2× Montagewinkel (33)
- 4× Senkkopfschraube 3,0 cm (34)
- 2× Senkkopfschraube 1,4 cm (35)
- 1× Gebrauchsanleitung

**i** Das Typschild Ihres Geräts befindet sich seitlich an der Gerätetür.

### Lieferung kontrollieren

1. Packen Sie das Gerät aus.
2. Entfernen Sie alle Verpackungsteile, Kunststoffprofile, Klebestreifen und Schaumpolster.
3. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
4. Kontrollieren Sie, ob das Gerät Transportschäden aufweist.
5. Sollte die Lieferung unvollständig sein oder das Gerät einen Transportschaden aufweisen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe Kapitel „Service“).

#### **⚠** WARNUNG

#### Stromschlaggefahr!

Das Berühren spannungsführender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Nie ein beschädigtes Gerät in Betrieb nehmen.



Ablaufschlauch anschließen (siehe Kapitel „Service“). Der Ablaufschlauch darf sich höchstens 1100 mm über dem Boden befinden.

## Zulaufschlauch anschließen

### ! HINWEIS

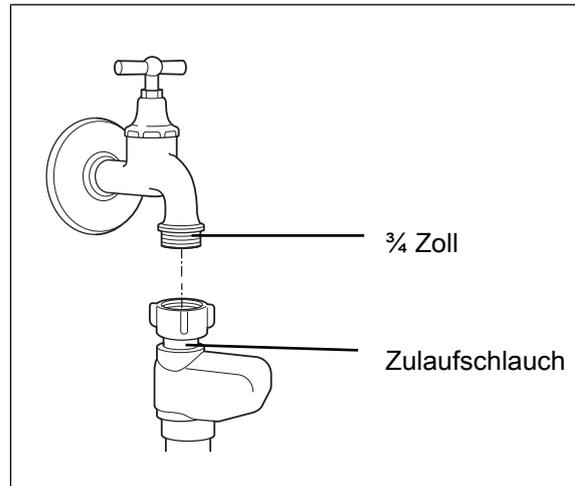
Gefahr von Sachschäden!

Das Gerät ist für einen Wasserdruck von 0,4 bis 10 bar (0,04 bis 1,00 MPa) ausgelegt.

- Bei einem höheren Wasserdruck einen Druckminderer installieren. Im Zweifelsfall beim Wasserwerk nach dem Wasserdruck erkundigen.
- Gerät niemals an den Wasserhahn oder die Mischarmatur eines Heißwasserbereiters anschließen (Durchlauferhitzer, druckloser Boiler etc.).
- Zulaufschlauch knickfrei verlegen und sorgfältig anschließen.
- Zulaufschlauch nicht durchschneiden. Er enthält elektrische Bauteile. Wenn der Zulaufschlauch beschädigt ist, Zulaufschlauch durch einen Fachmann ersetzen lassen.
- Keinen alten oder bereits vorhandenen Zulauf- oder Ablaufschlauch verwenden. Nur die mitgelieferten Schläuche verwenden.
- Der Ablaufschlauch muss mindestens einen Durchmesser von 40 mm haben, damit das Wasser ungehindert abgepumpt werden kann.
- Den Ablaufschlauch nicht selbst anschließen, sondern von einer Sanitär-fachkraft anschließen lassen. Den Ablaufschlauch regelmäßig auf Beschädigungen oder Knicke prüfen.

**i** Stellen Sie sicher, dass das Gerät an einen Wasseranschluss mit einer Sicherheitseinrichtung gegen Trinkwasserunreinigung durch Rückfließen (gem. DIN EN 1717) angeschlossen

ist. Die dafür bestimmten Anschlussventile müssen bei einer ordnungsgemäßen Trinkwasser-Installation im Haus an einer geeigneten Stelle eingebaut sein. Falls Sie sich unsicher sind, ziehen Sie eine qualifizierte Fachkraft zurate.



Für die Wasserversorgung benötigen Sie einen Wasserhahn mit einem  $\frac{3}{4}$ -Zoll-Schraubanschluss.

1. Ziehen Sie die Überwurfmutter des Zulaufschlauchs handfest an den Wasserhahn an.
2. Prüfen Sie den Anschluss am Wasserhahn auf Dichtigkeit. Öffnen Sie dazu den Wasserhahn langsam und stellen Sie sicher, dass kein Wasser am Anschluss austritt. Drehen Sie den Wasserhahn danach wieder zu.

## Netzstecker anschließen

Vor dem Anschluss des Geräts sicherstellen, dass alle Sicherheitshinweise im Kapitel „Sicherheit“ beachtet und eingehalten werden.

### ! WARNUNG

**Brandgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand, zu Verletzungen und zu Sachschäden führen.

- Das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.

- Beachten, dass das Gerät nicht für den Betrieb mit einem externen Zeitschalter oder einem separaten Fernwirksystem bestimmt ist.
- 
- Schließen Sie das Gerät nur an eine fachgerecht installierte Schutzkontakt-Steckdose mit eigener, ausreichender Absicherung (220 – 240 V~/50 Hz/10 A) an.
  - Achten Sie darauf, dass die Steckdose so installiert ist, dass die Einbaunische auch bei eingestecktem Stecker die minimal erforderliche Tiefe hat.
  - Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdose, Steckdosenleiste, Reiseadapter, Verlängerungskabel o. Ä. Wir empfehlen die Nutzung eines pulssensitiven Fehlerstrom-Schutzschalters (FI-Schalter).
  - Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

## Wasserhärtegrad

### Wasserhärtegrad ermitteln

Um die Wasserhärte in Ihrem Wohnort festzustellen, können Sie

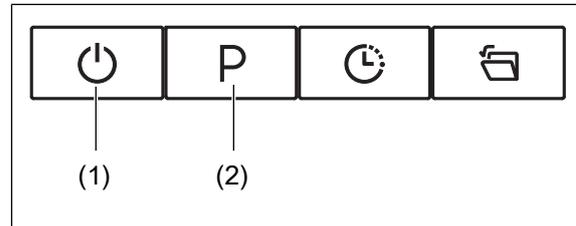
- auf der Website Ihres Wasseranbieters nachschauen.
- bei Ihrem Wasserversorger anrufen.
- in der Apotheke entsprechende Teststreifen kaufen.

Wasserhärte in Ihrem Haushalt in °dH	Wasserhärtegrad am Geschirrspüler
0–5	H1
6–11	H2
12–17	H3
18–22	H4
23–34	H5
35–55	H6

1. Entnehmen Sie der vorstehenden Tabelle die passende Einstellung.
2. Schließen Sie die Gerätetür.

### Wasserhärtegrad einstellen

Zwischen den folgenden Bedienschritten dürfen Sie nicht mehr als 1 Minute Zeit verstreichen lassen, sonst bricht der Einstellvorgang ab.



1. Schließen Sie die Gerätetür.
2. Schalten Sie das Gerät mit der Taste ⏻ (1) ein.
3. Halten Sie die Taste P (2) länger als 5 Sekunden gedrückt, um in das Auswahlmenü zum Einstellen der Wasserhärte zu gelangen.
4. Drücken Sie die Taste P so oft, bis das Display die gewünschte Einstellung anzeigt. Die Abfolge ist H1 bis H6.
5. Drücken Sie die Taste ⏻ (1), um den eingestellten Härtegrad zu speichern. Wenn Sie die Taste ⏻ nicht drücken wird die Einstellung nach 5 Sekunden automatisch gespeichert.

## Automatisches Regenerieren

Um die Funktion der Enthärtungsanlage zu gewährleisten, wird die Enthärtungsanlage in regelmäßigen Abständen automatisch regeneriert.

Der Regenerationsvorgang Ihres Geräts startet mit dem Trockengang. Dabei steigt der Wasser- und Energieverbrauch und die Programmdauer verlängert sich. Im Kurzprogramm findet kein Regenerationsvorgang statt.

Die Häufigkeit des Regenerationsvorgangs ist vom eingestellten Wasserhärtegrad abhängig:

°dH	Einstellung	Regenerationsvorgang alle X Programmabläufe
0–5	H1	–
6–11	H2	10
12–17	H3	5
18–22	H4	3

°dH	Einstellung	Regenerations- vorgang alle X Programm- abläufe
23–34	H5	2
35–55	H6	1

Beispiel ECO-Programm: Bei einem Wasserhärtegrad von H3 und unter Laborbedingungen erhöht sich die Laufzeit des Programms um 4 Minuten. Der Energieverbrauch steigt um 0,02 kWh und der Wasserverbrauch um 2,0 Liter.

## Testlauf

Es empfiehlt sich, vor dem ersten Spülgang einen Testlauf durchzuführen, um Produktionsrückstände zu entfernen und um die einwandfreie Funktion des Geräts zu überprüfen.

Wenn während des Testlaufs kein Wasser austritt und keine ungewöhnlichen Geräusche auftreten, ist das Gerät betriebsbereit.

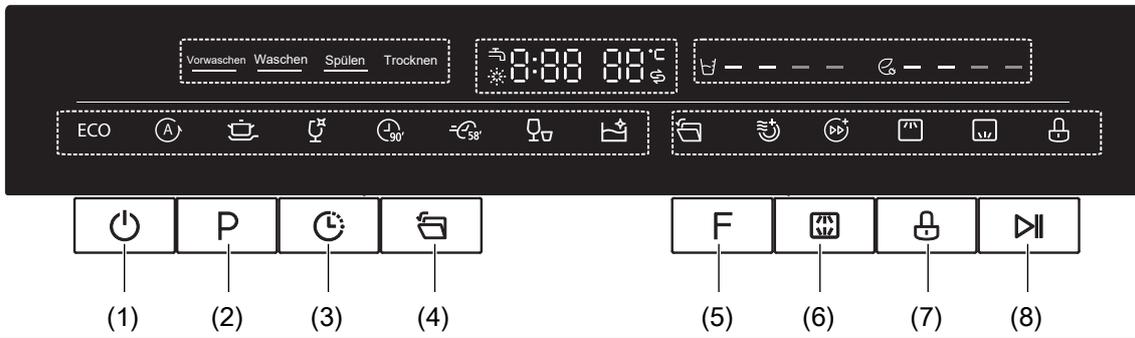
Führen Sie diesen Testlauf ohne Geschirr und ohne Geschirrspülmittel durch.

Zum Vorgehen siehe Kapitel „Spülbetrieb“.

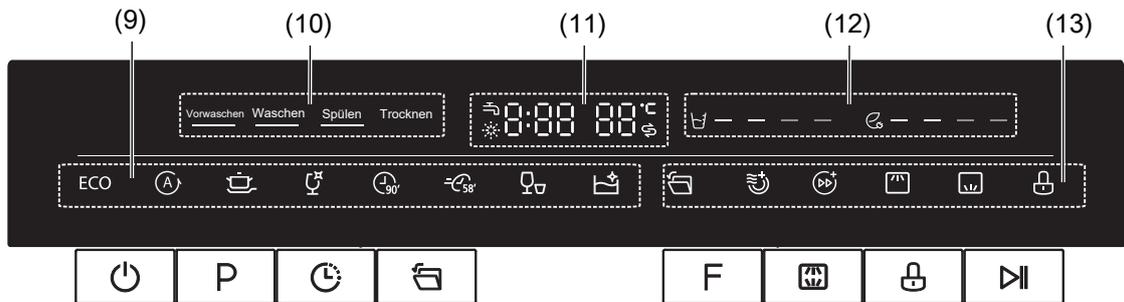
# Bedienelemente und Geräteteile

## Bedienblende

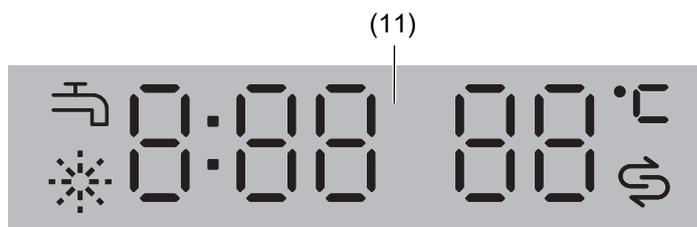
### Funktionstasten

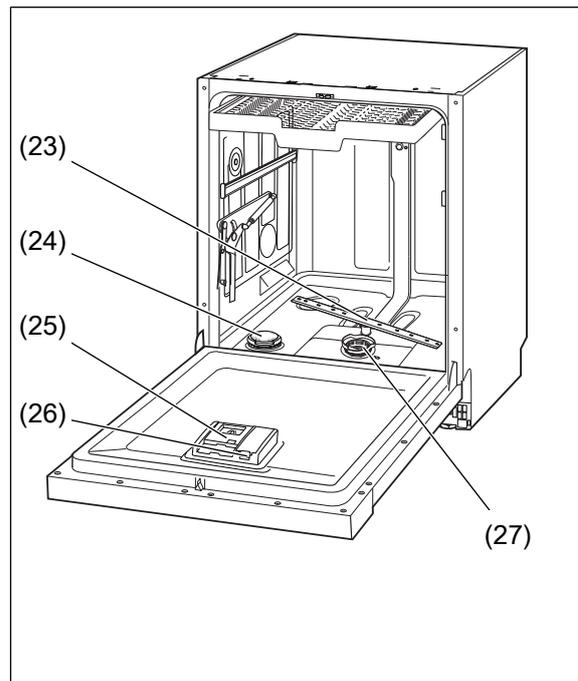
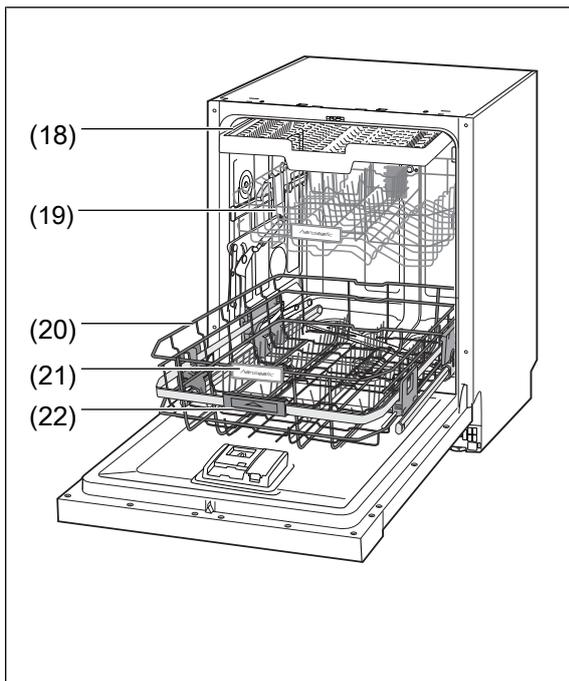
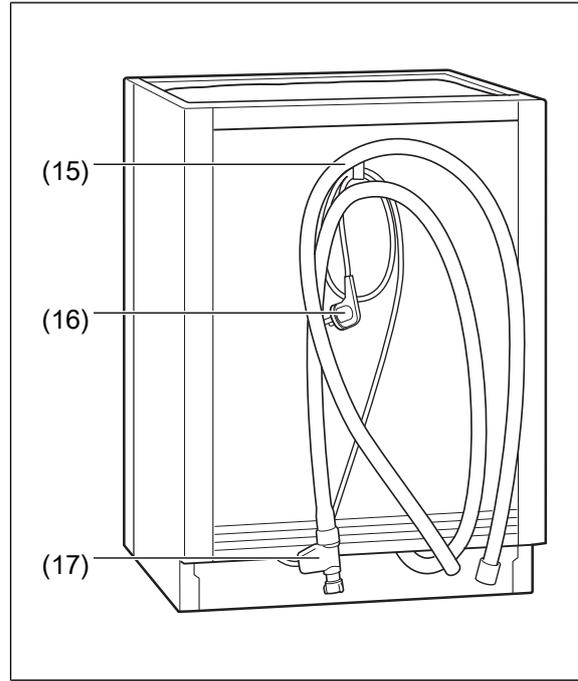
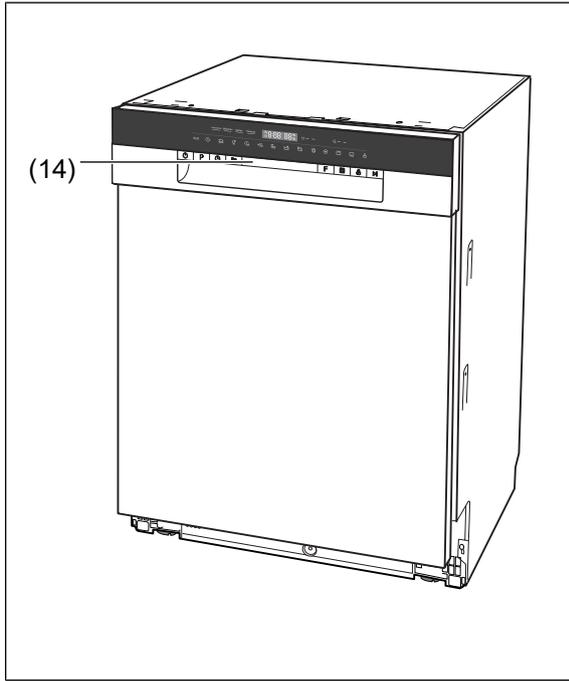


### Anzeigen



### Display





(1)	Taste „Ein/Aus“
(2)	Taste „Programmwahl“
(3)	Taste „Startverzögerung“
(4)	Taste „automatische Gerätetüröffnung“
(5)	Taste „Funktion“
(6)	Taste „Sprüharm wählen“
(7)	Taste „Tastensperre“
(8)	Taste „Start-Pause“
(9)	Anzeigen des gewählten Programms
(10)	Anzeige Programmstatus
(11)	Display
(12)	Anzeige Verbrauch
(13)	Anzeige Funktionen
(14)	Gerätetürgriff
(15)	Ablaufschlauch
(16)	Netzkabel mit Netzstecker
(17)	Zulaufschlauch
(18)	Besteck-Schublade*)
(19)	Oberer Geschirrkorb mit zusätzlicher Tassenablage und Sprüharm*)
(20)	Unterer Geschirrkorb*)
(21)	Griff (Unterer Geschirrkorb)
(22)	Geschirrkorb-Verriegelung (Unterer Geschirrkorb)
(23)	Unterer Sprüharm
(24)	Regeneriersalz-Kammer
(25)	Geschirrspülmittel-Kammer
(26)	Klarspüler-Kammer
(27)	Siebe
(28)	Stellfuß, 3× (unter dem Gerät, ohne Abbildung)
*)	Die genaue Darstellung der Geschirrkörbe Ihres Geräts finden Sie im Kapitel „Geschirrspüler beladen“

## Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz

### ⚠ VORSICHT

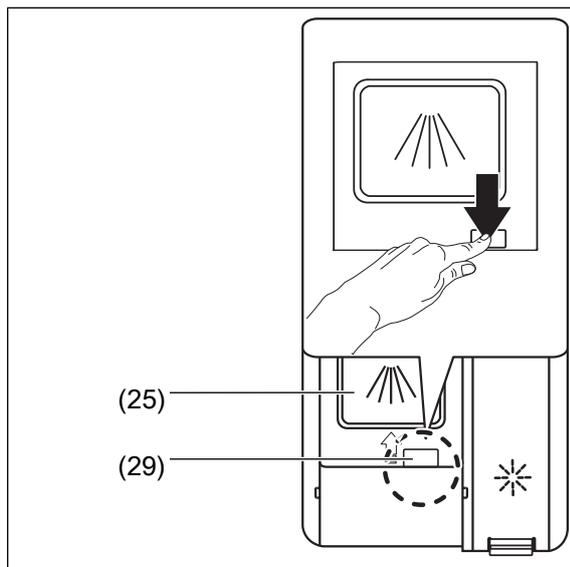
Vergiftungsgefahr!

Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz können gesundheitsschädlich sein.

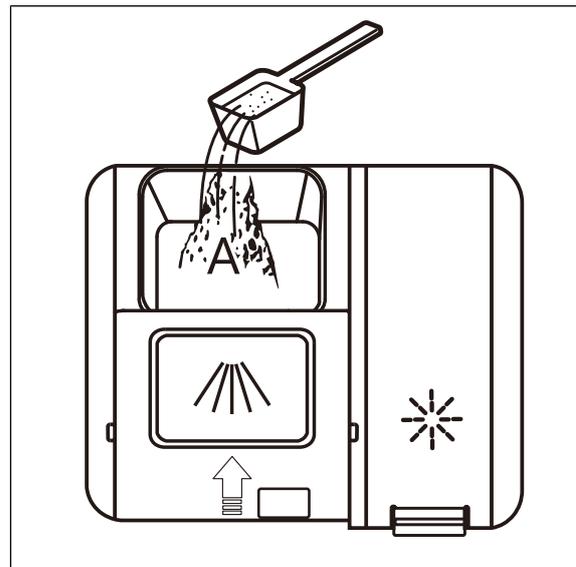
- Diese Mittel für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren.
- Das Wasser im Innenraum des Geräts nie als Trinkwasser benutzen.

### Geschirrspülmittel einfüllen

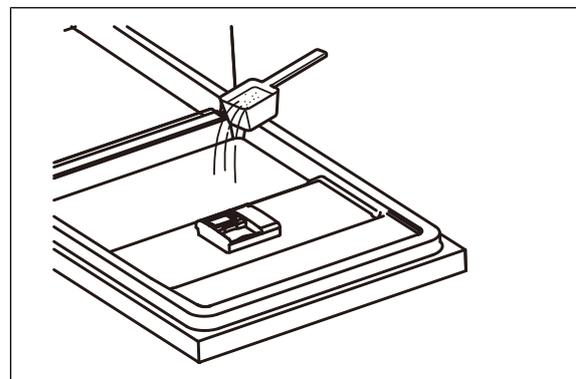
Verwenden Sie ausschließlich Geschirrspülmittel, das speziell für Geschirrspüler bestimmt ist.



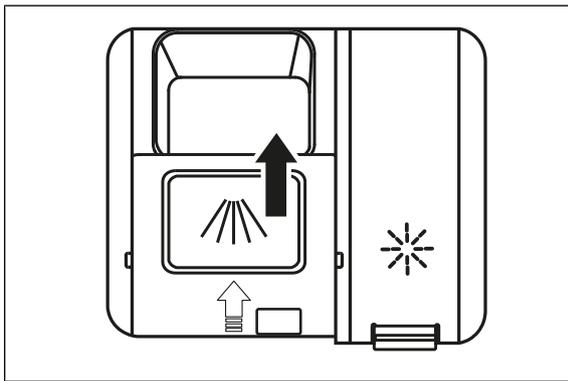
1. Drücken Sie den Verschluss (29) der Geschirrspülmittel- Kammer (25) nach vorne, dann öffnet sich die Abdeckung.



2. Füllen Sie bei
  - verschmutztem Geschirr die gesamte Menge an Geschirrspülmittel in die Geschirrspülmittel-Kammer ein.
  - stark verschmutztem Geschirr ca. 4/5 des Geschirrspülmittels in die Geschirrspülmittel-Kammer ein.



3. Geben Sie die restlichen 1/5 des Geschirrspülmittels auf die Innenseite der Gerätetür. Diese Menge verwendet das Gerät während des Vorspülprogramms.



4. Schieben Sie den Deckel der Geschirrspülmittel-Kammer zu, sodass der Verschluss wieder einrastet.

## Multitabs verwenden

Viele Multitabs enthalten schon Geschirrspülmittel, Regeneriersalz und Klarspüler, sodass Sie diese drei Mittel nicht separat einfüllen müssen. In diesem Fall können Sie die Anzeigen für „Klarspüler nachfüllen“ ✱ und „Salz nachfüllen“ ⚡ ignorieren.

Wenn Ihr Wasser im Härtebereich

- „weich“ bis „mittel“ liegt, liefern Multitabs gute Spülergebnisse.
- „hart“ liegt, empfehlen wir, auf Multitabs zu verzichten und stattdessen Geschirrspülmittel, Regeneriersalz und Klarspüler einzeln einzufüllen.

**i** Zum Bestimmen und Einstellen der Wasserhärte siehe „Testlauf“ im Kapitel „Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme“.

1. Drücken Sie den Verschluss (29) der Geschirrspülmittel-Kammer (25). Die Abdeckung springt auf.
2. Legen Sie einen Multitab in die Geschirrspülmittel-Kammer.
3. Schieben Sie den Deckel der Geschirrspülmittel-Kammer zu, sodass der Verschluss wieder einrastet.

## Klarspüler einfüllen

### ! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Zu viel Klarspüler kann zu erhöhter Schaumbildung und zur Beeinträchtigung der Spülergebnisse führen.

- Übergelaufenen Klarspüler sofort abwischen.
- Markierung für die maximale Einfüllmenge („max“) in der Kammer für Klarspüler beachten.

### ! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

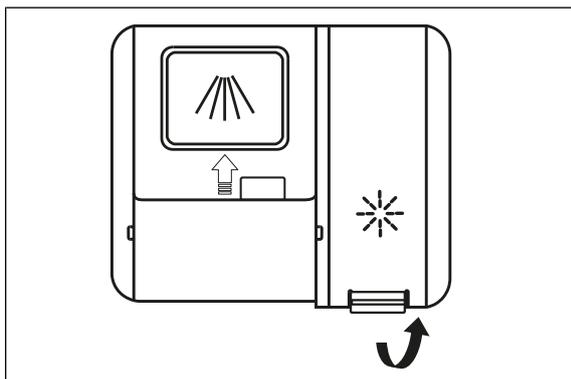
Durch Verwendung ungeeigneter Substanzen kann das Gerät beschädigt werden.

- Nur für Geschirrspüler geeigneten Klarspüler in die Kammer für Klarspüler füllen.

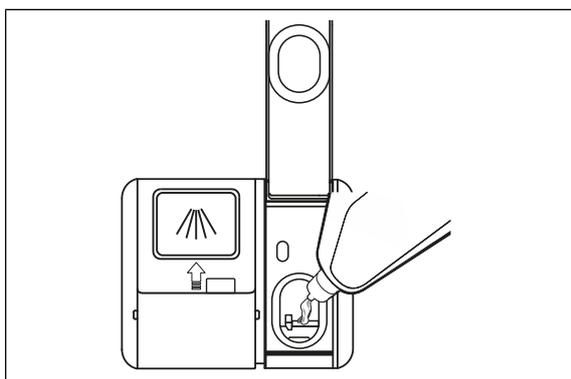
Füllen Sie Klarspüler ein:

- vor der ersten Nutzung,
- bei Aufleuchten der Anzeige „Klarspüler nachfüllen“ ✱ im Display (11).

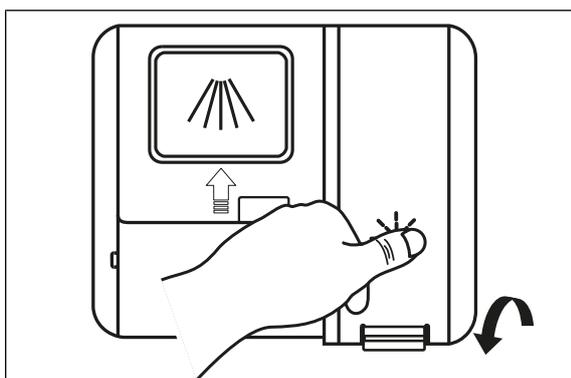
Der Klarspüler wird während des Betriebs automatisch dosiert, sorgt dadurch für fleckenloses Geschirr und beschleunigt den Trocknungsprozess.



1. Klappen Sie den Deckel der Klarspüler-Kammer (26) auf.



2. Füllen Sie Klarspüler bis zur Markierung „max“ in die Öffnung ein.
3. Wischen Sie verschütteten Klarspüler sofort ab, um die Spülergebnisse nicht zu beeinträchtigen und erhöhte Schaumbildung zu vermeiden.



4. Klappen Sie den Deckel der Klarspüler-Kammer wieder zu.

## Klarspüler-Dosierung ändern

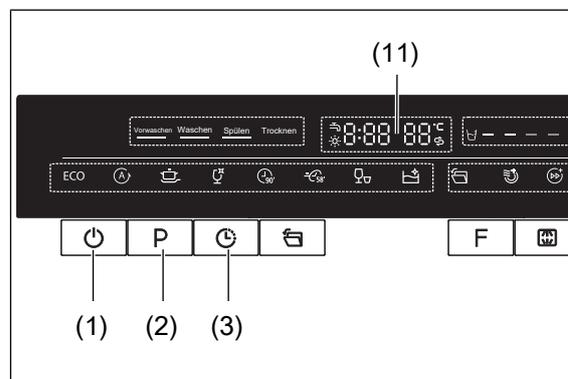
Wir empfehlen Ihnen, die vom Werk eingestellte Dosierung zunächst nicht zu verändern.

Wenn das Geschirr nach der Reinigung

- matt und fleckig ist, sollten Sie die Dosierung erhöhen.

- klebrig ist und Schlieren aufweist, sollten Sie die Dosierung verringern.

Zwischen den folgenden Bedienschritten dürfen Sie nicht mehr als 1 Minute Zeit verstreichen lassen, sonst bricht der Einstellvorgang ab.



1. Schließen Sie die Gerätetür und schalten Sie das Gerät mit der Taste (1) ein.
2. Drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden nach dem Einschalten 5 Sekunden lang die Taste **P** (2).
3. Drücken Sie die Taste (3), um in den Einstellmodus zu wechseln. Die Anzeige und der aktuelle Wert (d1 bis d6) blinken im Display (11).
4. Drücken Sie die Taste **P** so oft, bis die gewünschte Dosierung angezeigt wird (d1 gering bis d6 stark).
5. Ca. 5 Sekunden nach dem letzten Drücken wechselt das Gerät automatisch zurück zur Normalanzeige. Alternativ können Sie auch die Taste drücken. Die eingestellte Dosierung ist gespeichert.

## Regeneriersalz einfüllen

Regeneriersalz ist ein Spezi­alsalz, das zur Senkung der Wasserhärte dient. So können Kalkablagerungen im Gerät und auf Geschirr vermieden werden.

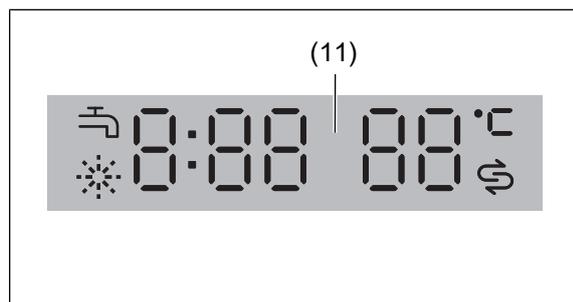
### ! HINWEIS

**Gefahr von Sachschäden!**

Durch falsche Handhabung des Regeneriersalzes können das Gerät, seine Dichtungen und Siebe sowie seine Edelstahl-Oberfläche beschädigt werden.

- Nur Regeneriersalz verwenden, das für Geschirrspüler geeignet ist.
- Verschüttetes Regeneriersalz sofort mit einem feuchten Tuch entfernen.
- Unmittelbar nach dem Einfüllen des Regeneriersalzes ein Spülprogramm starten.

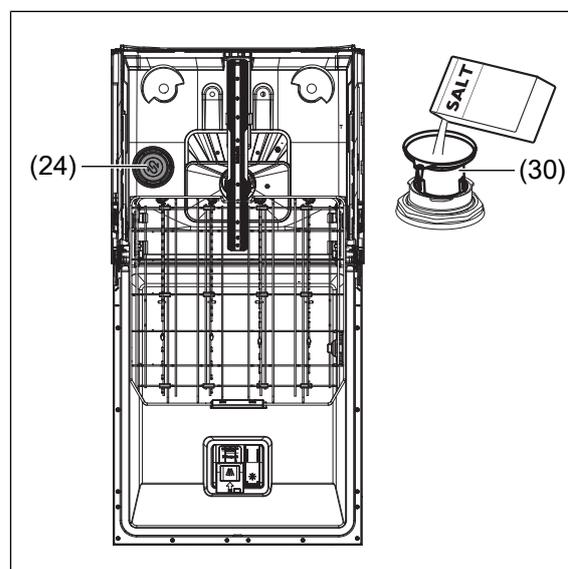
- i** Sie müssen kein Regeneriersalz in die Regeneriersalz-Kammer einfüllen,
- wenn Sie ausschließlich Multitabs verwenden, die bereits Regeneriersalz enthalten,
  - wenn die Wasserhärte in Ihrem Gebiet 0–5 °dH beträgt.



Füllen Sie Regeneriersalz ein:

- vor der ersten Nutzung des Geräts,
  - wenn die Anzeige „Salz nachfüllen“ ☼ im Display (11) aufleuchtet.
1. Nehmen Sie den oberen Geschirrkorb (19) heraus und ziehen Sie den unteren Geschirrkorb (20) ganz nach vorne, so dass die Regeneriersalz-Kammer (24) zugänglich ist.
  2. Drehen Sie den Deckel der Regeneriersalz-Kammer gegen den Uhrzeigersinn auf und nehmen Sie ihn ab.

3. Bei der ersten Nutzung: Füllen Sie 1,5 l Wasser in die Regeneriersalz-Kammer ein, damit das Regeneriersalz nicht verklumpt.



4. Setzen Sie den mitgelieferten Einfülltrichter (30) auf die Kammeröffnung.
5. Füllen Sie das Regeneriersalz bis zum Rand der Kammer ein. Dabei kann es vorkommen, dass Wasser austritt; dies ist kein Problem.
6. Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.
7. Drehen Sie den Deckel der Regeneriersalz-Kammer im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag zu.
8. Schieben Sie den unteren Geschirrkorb wieder ganz nach hinten.
9. Setzen Sie den oberen Geschirrkorb wieder ein.
10. Starten Sie sofort ein Spülprogramm bzw. führen Sie bei der ersten Nutzung sofort einen Testlauf durch (siehe „Testlauf“ im Kapitel „Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme“).

## Programmtabelle

Programmübersicht		Programmablauf <sup>1)</sup>					Menge Geschirrspülmittel in [g] <sup>3)</sup>	Vorrspül-/Reinigungs-/Spültemperatur in [°C]	Programmdauer [Minuten] <sup>4)</sup>	Verbrauch <sup>4)</sup>	
Programm	Anwendung	Vorspülen	Reinigen	(Klar-)Spülen	Trocknen	Gerätetür öffnet automatisch <sup>2)</sup>				Wasser [l]	Energie [kWh]
ECO <sup>5)</sup>	ECO: Mit Blick auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch das effizienteste Programm für normal verschmutztes Geschirr.		•	••	•	85 •	22	-/ 45/ 42	220	9,5	0,645
	Automatikprogramm: Für leicht bis stark verschmutztes Geschirr mit oder ohne eingetrocknete Reste.	•	•	•••	•	12/ 22 •	5/17	45/ 55–65/ 55–65	89– 174	10,3– 16,9	0,930– 1,470
	Intensiv: Für verschmutzte Töpfe und Pfannen und stark verschmutztes Geschirr.	•	•	••	•	23 •	5/17	-/ 60/ 65–72	175	13,9	1,430– 1,535
	Glas: Für leicht verschmutztes Geschirr und Gläser.	•	•	••	•	13 •	5/17	-/ 45/ 55–60	120	13,9	0,850– 0,925
	90-Minuten-Programm: Für leicht verschmutztes Geschirr – Hinweis: Das Geschirr bleibt leicht feucht.		•	••	•	12 •	22	-/ 55/ 60–65	90	11,2	0,955– 1,030
	58-Minuten-Programm: Für leicht verschmutztes Geschirr – Hinweis: Das Geschirr bleibt leicht feucht.		•	••	•	8 •	22	-/ 60/ 55	58	10,5	0,905

Programmübersicht		Programmablauf <sup>1)</sup>					Menge Geschirrspülmittel in [g] <sup>3)</sup>	Vorspül-/Reinigungs-/Spültemperatur in [°C]	Programmdauer [Minuten] <sup>4)</sup>	Verbrauch <sup>4)</sup>	
Programm	Anwendung	Vorspülen	Reinigen	(Klar-)Spülen	Trocknen	Gerätetür öffnet automatisch <sup>2)</sup>				Wasser [l]	Energie [kWh]
	Kurzprogramm: Für leicht verschmutzte Gläser und Tassen sowie Geschirr ohne angetrocknete Speisereste – Hinweis: Das Spülprogramm hat keinen Trockengang und das Geschirr bleibt feucht.		•	••			15	-/ 45/ 45	30	10,3	0,560
	Selbstreinigung: Zum Reinigen der Spülkammer.	•	•	••	•		5/17	-/ 60/ 70–72	130	15,1	1,480– 1,515

 Die angegebenen Werte für andere Programme als ECO sind nur Richtwerte.

- 1) • = Anzahl der Durchläufe
- 2) Während der Trocknungsphase öffnet sich die Gerätetür automatisch. Die Werte geben ungefähr an, wieviele Minuten vor Programmende sich die Gerätetür automatisch öffnet (in der Gesamtprogrammdauer enthalten). Die oben genannten Zeitwerte gelten nicht für den Fall, dass nach der Auswahl des Programms zusätzliche Funktionen hinzugefügt werden. Die automatische Türöffnungszeit kann je nach Umgebungstemperatur 1 bis 2 Minuten früher als in der Tabelle angegeben sein.  
Beschädigungsgefahr: Gerätetür nicht blockieren!
- 3) Vorspülen/Reinigen
- 4) Die Werte gelten für Laborbedingungen, im täglichen Betrieb sind Abweichungen möglich.
- 5) ECO-Programm: wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Ökodesign-Vorschriften zu prüfen. Die Hinweise für Vergleichsprüfungen können per E-Mail unter [Customer-Service@aproductz.com](mailto:Customer-Service@aproductz.com) angefordert werden. Benötigt werden die Artikelnummer und die Modellbezeichnung, die sich auf dem Typenschild an der Gerätetür befinden.

Beste Spül- und Trocknungsergebnisse werden bei der separaten Verwendung von Spezi- alsalz und Klarspüler erzielt. Bei der Verwendung von kombinierten Reinigern passt sich das Programm automatisch an und dies kann zu einem höheren Energieverbrauch führen.

## Geschirrspüler beladen

### ⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Messer oder andere spitze und scharfkantige Gegenstände können Verletzungen verursachen.

- Messer und andere Gebrauchsgegenstände mit scharfen Spitzen müssen mit der Spitze nach unten oder in waagrechtlicher Lage in den Korb gelegt werden.
- Darauf achten, dass Kinder solche verletzenden Teile nicht in das Gerät einräumen.
- Das Gerät so einräumen, dass beim nächsten Öffnen und Herausziehen der Geschirrkörbe keine verletzenden Teile aus den Geschirrkörben fallen.

### ! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Lange Gegenstände, die aus den Geschirrkörben herausragen, können die Sprüharme blockieren oder die Dichtungen beschädigen. Das Geschirr wird nur unzureichend gereinigt.

- Lange Gegenstände ausschließlich waagrecht in die Geschirrkörbe legen.
- Geschirr so in den Geschirrkörben platzieren, dass keiner der Gegenstände beim nächsten Öffnen des Geräts oder während des Betriebs aus den Geschirrkörben rutschen kann.
- Die Höhenverstellung des oberen Geschirrkorbs nutzen.

- Entfernen Sie grobe und stark klebende Speisereste vom Geschirr, damit die Siebe und Filter nicht verstopfen.
- Weichen Sie Geschirr mit angetrockneten oder angebrannten Speiseresten in Wasser ein, bevor Sie es in das Gerät stellen.

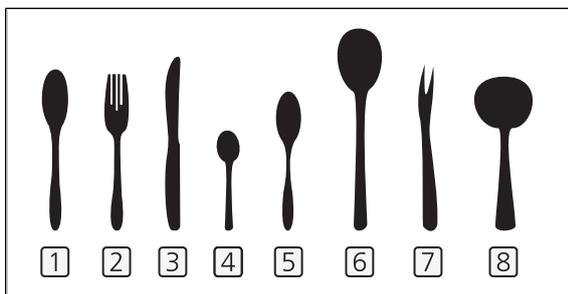
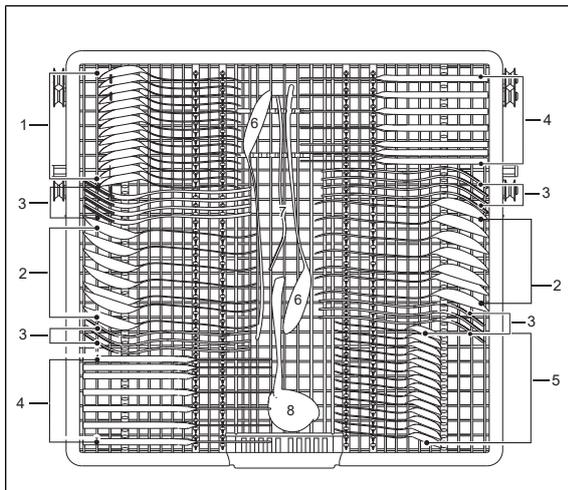
- Räumen Sie das Geschirr mit der Öffnung nach unten ein, damit das Wasser ablaufen kann (z. B. bei Gläsern).

### Ungeeignetes Geschirr

Folgendes Geschirr und Besteck ist für die Reinigung durch einen Geschirrspüler ungeeignet, da es dadurch beschädigt wird:

- Empfindliche Gläser: können matt und milchig werden.
- Dekor an Geschirr/Gläsern/Besteck: kann verblassen.
- Silber: kann anlaufen.
- Eloxiertes Aluminium: kann abfärben.
- Zinn: kann matt werden.
- Holz: kann sich verformen und reißen.
- Horn/wärmeempfindlicher Kunststoff: kann sich verformen.
- Geklebte Besteckteile: können sich lösen.
- Kunsthandwerkliche Stücke: können beschädigt werden.
- Elektrische Komponenten von Küchengeräten, wie z. B. Mixern: können Stromschlag verursachen.
- Beachten Sie die Hinweise in Gebrauchsanleitungen und Datenblättern.

## Besteck-Schublade



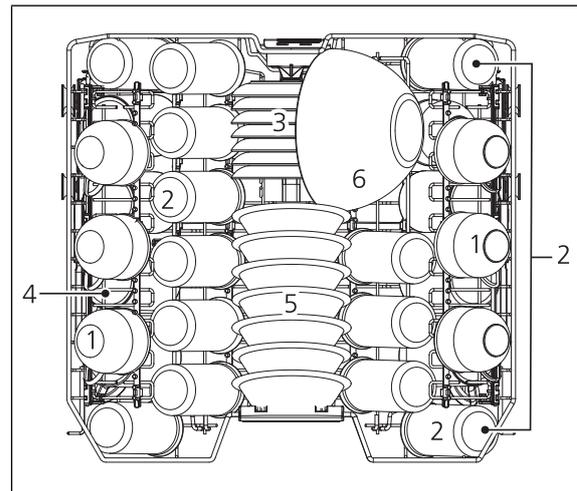
Nummer	Gegenstand
1	Suppenlöffel
2	Gabeln
3	Messer
4	Teelöffel
5	Dessertlöffel
6	Servierlöffel
7	Serviergabeln
8	Saucenlöffel

- Zwischen einzelnen Besteckteilen Zwischenräume lassen.
- Lange Utensilien in die Mitte legen.
- Besteckteile so hinlegen, dass das Wasser gut abtropfen kann.

## Oberer Geschirrkorb

Der obere Geschirrkorb mit zusätzlicher Tassenablage und Sprüharm (19) ist gedacht für kleines und mittelgroßes Geschirr wie Gläser, Kaffee- und Teetassen, Saucieren, Untertassen, Dessertteller etc.

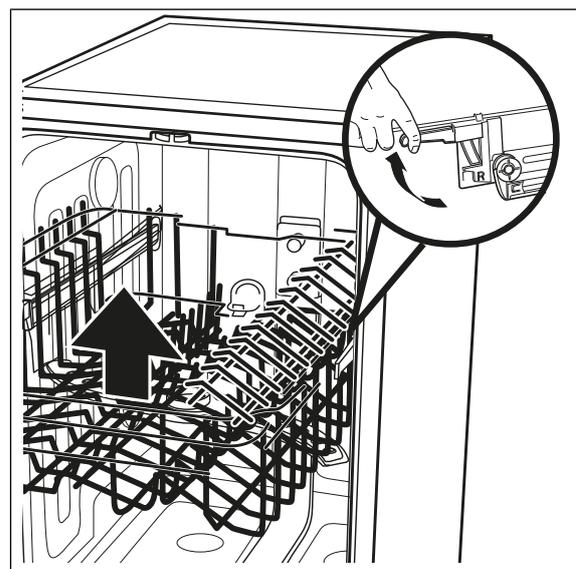
Der Geschirrkorb bietet zusätzlichen Stauraum durch 2 ausklappbare Tassenablagen.



Nummer	Gegenstand
1	Tassen
2	Gläser
3	Untertassen
4	Becher
5	Dessertschalen
6	Glasschale

## Höhe des oberen Geschirrkorbs ändern

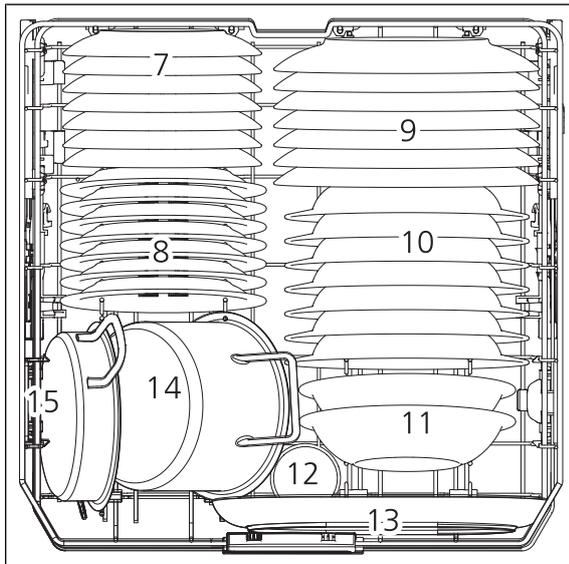
Wenn sich größere Geschirteile im unteren Geschirrkorb (20) befinden, können diese den oberen Sprüharm behindern. Setzen Sie den oberen Geschirrkorb (19) nach oben, um dies zu verhindern.



Der Geschirrkorb Ihres Geräts kann von der Abbildung abweichen.

1. Ziehen Sie den leeren oberen Geschirrkorb mit zusätzlicher Tassenablage und Sprüharm (19) weit heraus.
2. Ziehen Sie die farbigen Hebel auf beiden Seiten hoch und halten Sie sie fest.
3. Heben Sie den Geschirrkorb auf die gewünschte Ebene an bzw. senken Sie ihn ab und lassen Sie die Hebel los.

## Unterer Geschirrkorb



Nummer	Gegenstand
7	Dessertteller
8	Hartplastik-Teller
9	Essteller
10	Suppenteller
11	Hartplastik-Schüsseln
12	Glas
13	Ovale Platte
14	Bratentopf
15	Kleiner Topf

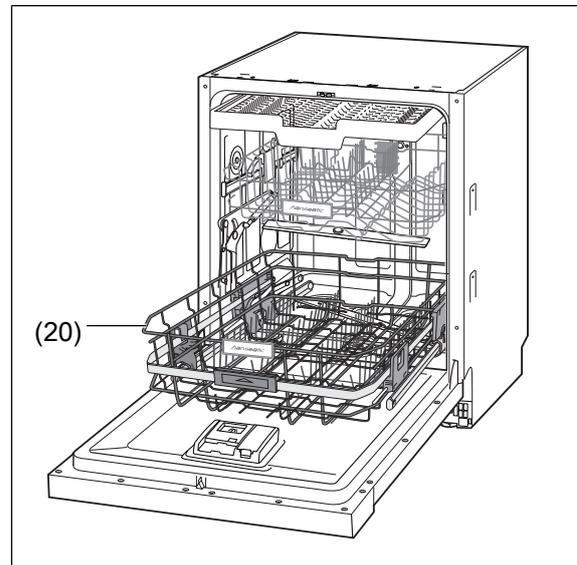
Der untere Geschirrkorb (20) ist gedacht für großes Geschirr wie Teller, Schalen, Töpfe und Pfannen.



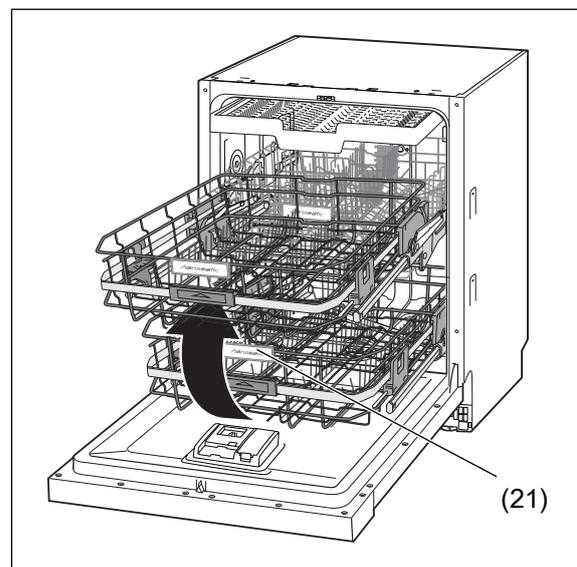
Wenn Sie Töpfe und Pfannen statt Teller in den Geschirrkorb einräumen möchten, können Sie die hinteren Stachelreihen umklappen.

## LIFT-UP System verwenden

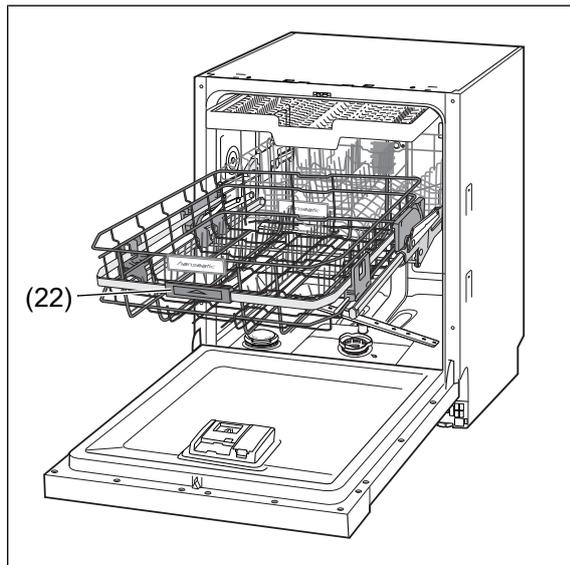
Bringen Sie den unteren Geschirrkorb (20) mithilfe des Lift-Up Systems auf eine höhere Position, vor den oberen Geschirrkorb (19).



1. Fassen Sie den unteren Geschirrkorb (20) am Griff (21) und ziehen Sie ihn bis zum Anschlag heraus.

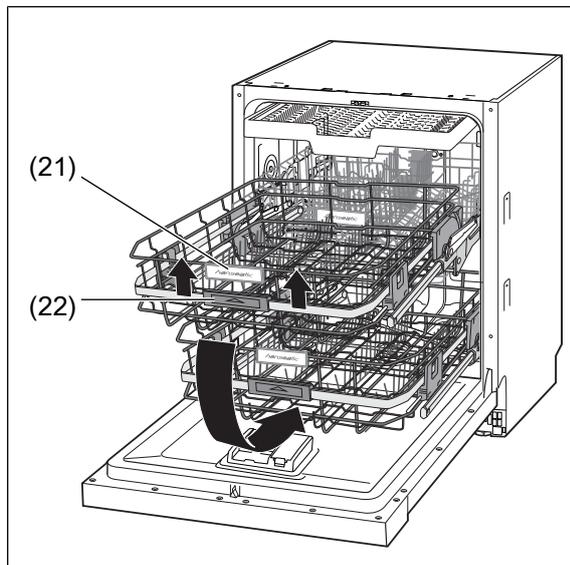


2. Heben Sie den unteren Geschirrkorb am Griff nach oben.



3. Die Verriegelung (22) rastet hörbar ein. Der untere Geschirrkorb ist nun in der höheren Position fixiert.

#### **Unteren Geschirrkorb wieder von der höheren Position in die untere Position setzen**



1. Fassen Sie den unteren Geschirrkorb (20) gleichzeitig am Griff (21) und an der Verriegelung (22). Ziehen Sie die Verriegelung dabei nach oben.
2. Senken Sie den unteren Geschirrkorb auf die untere Position und schieben Sie ihn in das Gerät hinein.

## Spülbetrieb

### Bevor Sie beginnen

- Lesen Sie das Kapitel „Sicherheit“, insbesondere die Sicherheitshinweise.
- Stellen Sie das Gerät auf, und schließen Sie es an, wie im Kapitel „Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme“ beschrieben.
- Füllen Sie Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz bzw. Multitabs ein.

### Vorbereitung

1. Drehen Sie den Wasserhahn ganz auf.
2. Lassen Sie die Gerätetür geschlossen.
3. Drücken Sie die Taste  (1), um das Gerät einzuschalten.  
Sie hören einen Signalton und das Display sowie alle Anzeigen leuchten kurz auf.

### Die Umwelt schonen

- Das ECO-Programm zur Reinigung von normal verschmutztem Geschirr ist in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch das effizienteste Programm.
- Beste Spül- und Trocknungsergebnisse werden bei der separaten Verwendung von Spezi­alsalz und Klarspüler erzielt. Bei der Verwendung von kombinierten Reinigern passt sich das Programm automatisch an und dies kann zu einem höheren Energieverbrauch führen.
- Wenn Sie beim Beladen Ihres Geräts die angegebene maximale Kapazität einhalten, und Sie das Geschirr korrekt einordnen, können Energie und Wasser eingespart werden (siehe Kapitel „Geschirrspüler beladen“).
- Manuelles Vorspülen des Geschirrs führt zu einem höheren Wasser- und Energieverbrauch und wird nicht empfohlen.
- Bei der Reinigung von Geschirr in Ihrem Gerät wird in der Regel weniger Energie und Wasser verbraucht als beim Handspülen, sofern Sie den Anweisungen der Bedienungsanleitung folgen.

### Spülprogramm wählen und starten



Es empfiehlt sich, vor dem ersten Spülgang einen Testlauf durchzuführen, um Produktionsrückstände zu entfernen und um die einwandfreie Funktion des Geräts zu überprüfen. Führen Sie diesen Testlauf ohne Geschirr und ohne Geschirrspülmittel durch.

1. Wählen Sie das passende Spülprogramm anhand der „Programmtabelle“, siehe Kapitel „Programmtabelle“.
2. Schließen Sie die Gerätetür und drücken Sie die Taste  (1).
3. Drücken Sie die Taste P (2) so oft, bis das Display (11) die Dauer des gewünschten Programms (9) anzeigt. Während das Programm läuft, blinkt im Display der Doppelpunkt zwischen Stunden- und Minutenzahl.
4. Wenn das Programm beendet ist, ertönt achtmal ein Signalton. Schließen Sie nun den Wasserhahn und drücken Sie die Taste , um das Gerät auszuschalten.
5. Machen Sie weiter mit „Geschirrspüler ausräumen“.

## Startverzögerung

Der Spülvorgang beginnt normalerweise direkt nach dem Drücken der Taste  (8). Wenn der Vorgang jedoch später beginnen soll, können Sie dies vorgeben. Die Startzeit lässt sich zwischen 1 und 24 Std. verzögern.

1. Drücken Sie die Taste  (3) so oft, bis das Display (11) die gewünschte Verzögerungsdauer anzeigt (H:00, H:01 bis H:24).
2. Nachdem Sie die Startzeit eingestellt haben, drücken Sie die Taste , um das verzögerte Spülprogramm zu starten.

## Zusatzoptionen

Sie können die verschiedenen Spülprogramme mit Zusatzoptionen kombinieren.

- "Automatische Türöffnung"  :  
Die Gerätetür öffnet sich, sobald das Programm die Trockenphase erreicht hat.
- „Extra trocken“  :  
Diese Option sorgt für ein besseres Trocknungsergebnis.
- „Schnellreinigung“  :  
Diese Option verkürzt die Programmdauer. Sie wird empfohlen für Geschirr mit minimaler Verschmutzung.
- "Oberer Sprüharm aktiv"  :  
Wenn Sie diese Option wählen, wird nur das Geschirr im oberen Geschirrkorb gespült. Das Sprühsystem für die untere Ablage ist deaktiviert.
- "Unterer Sprüharm aktiv"  :  
Wenn Sie wählen, wird nur das Geschirr im unteren Geschirrkorb gespült. Das Sprühsystem für die obere Ablage ist deaktiviert.
- "Tastensperre"  :  
Diese Option sperrt alle Tasten mit Ausnahme der Taste , wodurch ein unbeabsichtigtes Einschalten verhindert wird.
- Um die gewünschte Zusatzoption zu aktivieren, drücken Sie die Taste F (5), bis das entsprechenden Symbol in der Anzeige leuchtet:

- „Extra trocken“ 
- „Schnellreinigung“ 
- Um die Zusatzoption zu deaktivieren, drücken Sie die Taste F erneut. Die Anzeige erlischt.  
Die Zusatzoptionen stehen bei dem Programm  nicht zur Verfügung.

Die Option

- "Automatische Türöffnung"  ist nicht verfügbar für die Programme  und 
- „Extra trocken“  ist nicht verfügbar für die Programme  und 
- „Schnellreinigung“  ist nicht verfügbar für das Programm 

## Automatische Gerätetüröffnung aktivieren/deaktivieren

- Um die Funktion "Automatische Gerätetüröffnung" zu aktivieren, drücken Sie die Taste  (4).  
Das Symbol  leuchtet in der Anzeige. Die Gerätetür öffnet sich automatisch, sobald das Programm die Trocknungsphase erreicht hat.
- Um die Funktion "Automatische Gerätetüröffnung" zu deaktivieren, drücken Sie die Taste  erneut.  
Das Symbol  erlischt. Die Gerätetür bleibt verriegelt, wenn das Programm die Trocknungsphase erreicht hat.

## Sprüharm(e) wählen

Wenn nur einer der beiden Geschirrkörbe beladen ist, sollten Sie den nicht benötigten Sprüharm deaktivieren.

- Oberer Geschirrkorb bestückt: 

Wenn Sie diese Option wählen, wird nur das Geschirr im oberen Geschirrkorb gespült. Das Sprühsystem für den unteren Geschirrkorb ist ausgeschaltet.
- Unterer Geschirrkorb bestückt: 

Wenn Sie diese Option wählen, wird nur das Geschirr im unteren Geschirrkorb gespült. Das Sprühsystem für den oberen Geschirrkorb ist ausgeschaltet.
- Drücken Sie die Taste  (6) so oft, bis nur die Anzeige des gewünschten Sprüharms leuchtet.

## Spülprogramm wechseln

### VORSICHT

Verbrühungsgefahr!

Heißer Wasserdampf, der beim Öffnen der Gerätetür austritt, kann zu Verbrühungen führen.

- Ausreichend Abstand zur Gerätetür halten und Kopf oder Oberkörper nicht direkt über die geöffnete Gerätetür halten.
- Beim Öffnen der Gerätetür Kinder und Haustiere vom Gerät fernhalten.
- Darauf achten, dass Kinder nicht während des Betriebs die Gerätetür öffnen.

Sie können ein aktives Spülprogramm jederzeit unterbrechen und ein neues Spülprogramm starten. Bedenken Sie aber, dass Sie Geschirrspülmittel nachlegen müssen, wenn das Programm bereits längere Zeit gelaufen und der Deckel der Geschirrspülmittel-Kammer (25) bereits geöffnet ist.

1. Drücken Sie die Taste ▷|| (8).
2. Warten Sie, bis beide Sprüharme zum Stillstand gekommen sind.
3. Öffnen Sie die Gerätetür langsam ganz.
4. Füllen Sie gegebenenfalls Geschirrspülmittel nach.
5. Halten Sie die Taste P (2) 3 Sekunden lang gedrückt, um in die Programmauswahl zu gelangen.
6. Wählen Sie mit der Taste P das neue Programm.
7. Wählen Sie eventuelle Zusatzoptionen, wie auf den vorigen Seiten beschrieben.
8. Schließen Sie die Gerätetür und drücken Sie die Taste ▷||, um das Programm zu starten.

## Geschirr nachlegen

### VORSICHT

Verbrühungsgefahr!

Heißer Wasserdampf, der beim Öffnen der Gerätetür austritt, kann zu Verbrühungen führen.

- Ausreichend Abstand zur Gerätetür halten und Kopf oder Oberkörper nicht direkt über die geöffnete Gerätetür halten.
- Beim Öffnen der Gerätetür Kinder und Haustiere vom Gerät fernhalten.
- Darauf achten, dass Kinder nicht während des Betriebs die Gerätetür öffnen.

Auch wenn das Spülprogramm bereits läuft, können Sie Geschirr nachlegen. Dabei sollte das aktuelle Spülprogramm erst kurze Zeit laufen, denn nur dann kann auch das hinzugestellte Geschirr noch sauber werden.

1. Drücken Sie die Taste ▷|| (8).
2. Warten Sie, bis beide Sprüharme zum Stillstand gekommen sind.
3. Öffnen Sie die Gerätetür langsam ganz.
4. Ergänzen Sie das Geschirr.
5. Schließen Sie die Gerätetür und drücken Sie die Taste ▷||, um das Programm fortzusetzen.



Während der Unterbrechung des Spülprogramms ertönt in regelmäßigen Abständen ein Signalton.

## Geschirrspüler ausräumen

### VORSICHT

Verbrühungsgefahr!

Heißer Wasserdampf, der beim Öffnen der Gerätetür austritt, kann zu Verbrühungen führen.

- Ausreichend Abstand zur Gerätetür halten und Kopf oder Oberkörper nicht direkt über die geöffnete Gerätetür halten.
- Beim Öffnen der Gerätetür Kinder und Haustiere vom Gerät fernhalten.
- Darauf achten, dass Kinder nicht während des Betriebs die Gerätetür öffnen.

### VORSICHT

Verletzungsgefahr!

Personen können über die geöffnete Gerätetür stolpern.

- Beachten, dass die Tür nicht in der geöffneten Stellung belassen werden sollte, da dies eine Stolpergefahr darstellen könnte.
- Gerätetür nach jeder Nutzung schließen.
- Gerätetür zum Abkühlen nur leicht geöffnet lassen.

### HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden am Gerät führen.

- Darauf achten, dass sich Kinder und Haustiere nicht auf die geöffnete Gerätetür stellen.

Wenn das Programm beendet und das Geschirr abgekühlt ist, können Sie das Geschirr entnehmen.

1. Räumen Sie das Gerät von unten nach oben aus. Damit verhindern Sie, dass beim Ausräumen des oberen Geschirrs Wasser auf das untere Geschirr tropft.
2. Lassen Sie die Gerätetür einen Spalt offen, damit auch der Innenraum des Geräts abkühlt und trocknet.

Wenn keine weiteren Einstellungen erfolgen, schaltet sich das Gerät nach 15 Minuten automatisch aus.

## Pflege und Reinigung

### Gerätefront und Gerätetürdichtung reinigen

#### ⚠️ WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Gerät vor der Reinigung ausschalten, und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Sicherung ausschalten.
- Das Gerät niemals mit einem Hochdruck- oder Dampfreiniger reinigen.

#### ! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Die Gerätetürdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett. Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt.

- Keine scharfen, lösemittelhaltigen oder schmirgelnden Reinigungsmittel verwenden.
- Gerätetürdichtung nicht einfetten. Wenn Wasser in das Gerätetürschloss eindringt, können das Gerätetürschloss und elektrische Teile in der Gerätetür beschädigt werden.
- Auf den Rand der offenen Gerätetür getropftes Fett und Öl abwischen.
- Zur Reinigung der Gerätetürinnenkanten nur ein feuchtes Tuch verwenden.
- Keine Reinigungssprays verwenden.

1. Wischen Sie die Gerätefront mit einem feuchten Lappen und etwas Allzweckreiniger ab und wischen Sie mit einem trockenen Tuch nach.  
Beachten Sie bei der Reinigung der Möbelfrontplatte die Pflegehinweise des Herstellers.

2. Reinigen Sie die Gerätetürdichtung und Gerätetürinnenseite regelmäßig mit einem feuchten Tuch.

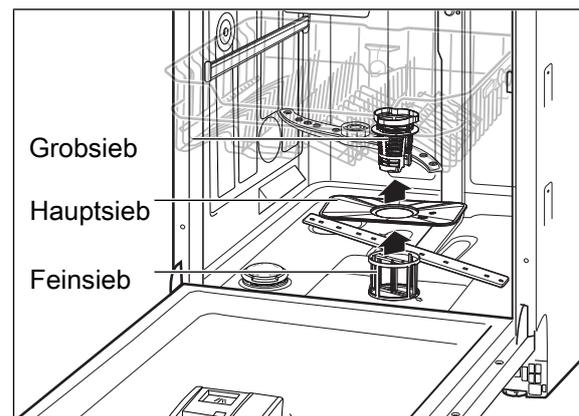
### Siebe kontrollieren und reinigen

#### ! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Die Verwendung des Geräts ohne Siebe oder mit unsachgemäß eingesetzten Sieben kann zur Minderung der Waschleistung bis hin zur Beschädigung des Gerätes führen.

- Vor dem Starten eines Spülprogramms immer sicherstellen, dass die Siebe im Gerät korrekt eingesetzt sind.
- Siebe mindestens einmal wöchentlich reinigen.
- Siebe vorsichtig reinigen und nicht verbiegen.
- Siebe nur gegen Original-Ersatzteile austauschen.



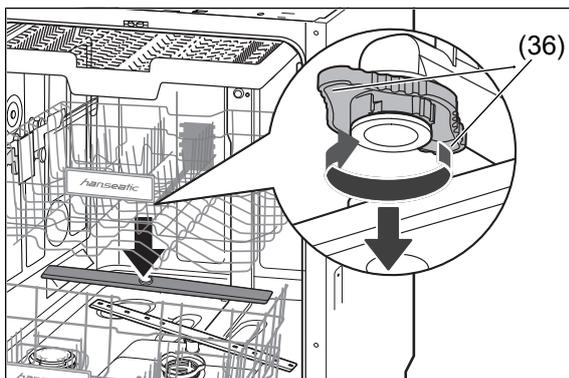
Überprüfen Sie nach jedem Spülgang das Grobsieb, das Hauptsieb und das Feinsieb, und entfernen Sie ggf. Speisereste und Fremdkörper:

1. Ziehen Sie den unteren Geschirrkorb (20) ganz nach vorne, so dass die Siebe zugänglich sind.
2. Drehen Sie das Grobsieb gegen den Uhrzeigersinn, und nehmen Sie die Siebe nach oben heraus.
3. Reinigen Sie die Siebe sorgfältig unter fließendem Wasser.
4. Setzen Sie die Siebe wieder ein, und drehen Sie das Grobsieb im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.

## Sprüharme kontrollieren und reinigen

Die Düsen der Sprüharme können verkalken oder durch Speisereste verschmutzen. Kontrollieren Sie die Düsen nach jedem Spülgang und reinigen Sie sie bei Bedarf.

1. Leeren Sie beide Geschirrkörbe (19) und (20), und nehmen Sie den oberen Geschirrkorb heraus.
2. Ziehen Sie den unteren Geschirrkorb (20) ganz nach vorne, so dass der untere Sprüharm (23) zugänglich ist.
3. Ziehen Sie den unteren Sprüharm nach oben heraus.



4. Der obere Sprüharm ist mit einem Bajonettverschluss befestigt. Zum Abnehmen des Sprüharms halten Sie die beiden gezackten Bajonettgriffe (36) fest, und drehen Sie den Sprüharm gegen den Uhrzeigersinn ab.
5. Reinigen Sie die Düsen unter fließendem Wasser.
6. Befestigen Sie die Sprüharme nach der Reinigung wieder. Die Sprüharme müssen fest sitzen und sich frei drehen lassen.

## Komplettreinigung

In gut sortierten Supermärkten und Drogerien erhalten Sie spezielle Geschirrspüler-Reinigungsmittel. Die Reinigung des Geräts mit diesen Mitteln erfolgt während eines Spülgangs ohne Beladung und ist sehr intensiv. Eine solche Reinigung sollten Sie von Zeit zu Zeit durchführen. Beachten Sie dabei bitte die Herstellerangaben auf der Verpackung.

Um Kalkablagerungen zu vermeiden, bitte den Hinweisen zur korrekten Geräteeinstellung (Klarspüler und Salz) folgen (siehe Kapitel „Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz“).

## Fehlersuchtablette

---

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich nicht um einen Defekt am Gerät handeln. Prüfen Sie deshalb bitte anhand der Tabelle, ob Sie die Störung beseitigen können.

### WARNUNG

Stromschlaggefahr bei unsachgemäßer Reparatur!

Das Berühren spannungsführender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Niemals versuchen, das Gerät selbst zu reparieren. Das kann Sie und spätere Benutzer in Gefahr bringen. Nur autorisierte Fachkräfte dürfen diese Reparaturen ausführen.
- 

### HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden und zur Beschädigung des Geräts führen.

- Bei Wasserüberlauf sofort die Wasserzufuhr schließen, erst danach den Service kontaktieren (siehe Kapitel „Service“).
  - Nach einem Wasserüberlauf das in der Spülmaschine stehende Wasser entfernen, bevor Sie erneut ein Spülprogramm starten.
-

**Probleme bei der Bedienung**

<b>Problem</b>	<b>Mögliche Ursache</b>	<b>Problembeseitigung</b>
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
	Die Steckdose führt keine Spannung.	Kontrollieren Sie die Sicherung. Prüfen Sie die Steckdose mit einem anderen Gerät.
Das ausgewählte Spülprogramm startet nicht oder stoppt.	Die Gerätetür ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Gerätetür.
	Der Wasserhahn ist nicht richtig aufgedreht.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
	Der Zulaufschlauch ist defekt.	Kontaktieren Sie unseren Service (siehe Kapitel „Service“).
	Es besteht Überlaufgefahr. Das elektrische Wasserstoppsystem wurde aktiviert.	
Die Anzeige § leuchtet, obwohl Regeneriersalz nachgefüllt wurde.	Das Regeneriersalz ist verklumpt.	Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.
Das Wasser läuft nicht oder nur sehr langsam ein.	Der Zulaufschlauch ist geknickt.	Verlegen Sie den Zulaufschlauch ordnungsgemäß, sodass dieser nicht geknickt wird (siehe „Zulaufschlauch anschließen“ im Kapitel „Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme“).
	Der Wasserhahn ist nicht richtig aufgedreht.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
	Die Siebe sind verstopft.	Reinigen Sie die Siebe (siehe „Siebe kontrollieren und reinigen“ im Kapitel „Pflege und Reinigung“).
	Der Ablaufschlauch ist geknickt, wurde verlängert oder hängt zu hoch/zuf tief.	Verlegen Sie den Ablaufschlauch ordnungsgemäß (siehe Kapitel „Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme“).
Das Gerät ist undicht.	Die Gerätetürdichtung ist defekt.	Lassen Sie die Gerätetürdichtung austauschen (siehe Kapitel „Service“).
	Der Ablaufschlauch oder der Zulaufschlauch ist defekt.	Lassen Sie den defekten Schlauch austauschen (siehe Kapitel „Service“).
Das Gerät lässt sich ein-/aus-schalten, aber nicht bedienen.	Das Gerät lässt sich nur bei geschlossener Gerätetür bedienen.	Schließen Sie die Gerätetür.

### Das Spülergebnis ist nicht zufriedenstellend

Problem	Mögliche Ursache	Problembeseitigung
Auf dem Geschirr sind Beläge oder Schlieren.	Der Klarspüler ist falsch dosiert.	Stellen Sie die Dosierung ein (siehe „Klarspüler-Dosierung ändern“ im Kapitel „Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz“).
	Das Regeneriersalz ist aufgebraucht.	Füllen Sie Regeneriersalz auf (siehe „Regeneriersalz einfüllen“ im Kapitel „Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz“)..
	Das Regeneriersalz ist verklumpt.	Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.
Das Geschirr wird nicht richtig sauber.	Speisereste sind zu stark angetrocknet.	Weichen Sie schmutziges Geschirr vor dem Spülen in Wasser ein.
	Das Geschirr ist nicht optimal eingeräumt.	Räumen Sie das Geschirr so ein, dass alle Teile von den Wasserstrahlen erreicht werden können (siehe Kapitel „Geschirrspüler beladen“).
	Ein falsches Spülprogramm wurde ausgewählt.	Wählen Sie das richtige Spülprogramm aus (siehe Kapitel „Programmtabelle“).
	Das Geschirrspülmittel ist falsch dosiert.	Dosieren Sie das Geschirrspülmittel ordnungsgemäß (siehe Kapitel „Programmtabelle“).
	Der Wasserdruck ist zu niedrig.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
	Die Sprüharme können nicht ungehindert drehen.	Stellen Sie sicher, dass kein Geschirr die Bewegung der Sprüharme behindert.
	Die Düsen der Sprüharme sind verstopft/ verkalkt.	Reinigen Sie die Düsen (siehe „Sprüharme kontrollieren und reinigen“ im Kapitel „Pflege und Reinigung“).

**Fehleranzeigen**

<b>Code</b>	<b>Problembehebung</b>
E1: Wasserzulaufzeit zu lang	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf. Verlegen Sie den Zulaufschlauch ordnungsgemäß, sodass dieser nicht geknickt wird (siehe „Zulaufschlauch anschließen“ im Kapitel „Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme“). Sorgen Sie für den korrekten Wasserdruck. Siehe „Technische Daten“ im Kapitel „Anhang“.
E3: Heizelement defekt	Gerät untersuchen und reparieren lassen.
E4: Wasserüberlauf	Wasserhahn schließen. Undichte Stelle suchen (lassen) und Leck beheben (lassen).
E8: Interner Fehler	Gerät untersuchen und reparieren lassen.
Ed: Interner Fehler	Gerät untersuchen und reparieren lassen.
Ec: Fehler im Waschkontrollsystem	Gerät untersuchen und reparieren lassen.
L4: Motorfehler	Gerät untersuchen und reparieren lassen.

## Service

Bitte beachten!

Sie sind für den einwandfreien Zustand des Geräts und die fachgerechte Benutzung im Haushalt verantwortlich.

Wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst rufen, so ist der Besuch auch während der Gewährleistungs-/Garantiezeit für Sie mit Kosten verbunden.

Durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursachte Schäden können leider nicht anerkannt werden.

Damit wir Ihnen schnell helfen können, nennen Sie uns bitte:

Gerätebezeichnung	Farbe	Modell	Bestellnummer
Hanseatic Unterbaugeschirrspüler	Edelstahl	HGU6082B147931ES	60619135

### Beratung, Reklamation und Bestellung

Wenden Sie sich bitte an die Produktberatung Ihres Versandhauses, wenn:

- die Lieferung unvollständig ist,
- das Gerät Transportschäden aufweist,
- Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben,
- Sich eine Störung nicht mithilfe der Fehlersuchtafel beheben lässt,
- Sie weiteres Zubehör bestellen möchten.

Die Kontaktdaten Ihrer Produktberatung finden Sie online auf den Serviceseiten Ihres Versandhauses. Hier sind die verschiedenen Bereiche der Produktberatung aufgelistet.

Halten Sie bitte Ihre Geräte-Rechnung parat. (Kaufdatum und Art.-Nr.).

Weitere Informationen finden Sie unter [www.hanseatic.de](http://www.hanseatic.de)

### Reparaturen und Ersatzteile

Durch die Reparatur defekter Geräte können Sie Abfall vermeiden. Wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Halten Sie bitte Ihre Geräte-Rechnung parat. (Kaufdatum und Art.-Nr.).

Ersatzteile stehen für eine Mindestdauer von sieben Jahren nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars des Modells zur Verfügung. Gerätetürscharniere und -dichtungen, andere Dichtungen, Sprüharme, Ablauffilter, Geschirrkörbe und Kunststoffzubehör wie Besteckkörbe und Deckel stehen für einen Zeitraum von zehn Jahren zur Verfügung.

### Kunden in Deutschland

Auftragserteilung unter

<https://reparaturauftrag.operatec.eu>

Per Mail: [otto@operatec.de](mailto:otto@operatec.de)

Telefon: 040 36 03 31 50

### Kunden in Österreich

Wenden Sie sich bitte an das Kundencenter oder die Produktberatung Ihres Versandhauses.

# Abfallvermeidung, Rücknahme und Entsorgung

## Abfallvermeidung

Maßnahmen der Abfallvermeidung haben nach den Vorschriften der Richtlinie 2008/98/EG grundsätzlich Vorrang vor Maßnahmen der Abfallbewirtschaftung.

Als Maßnahmen der Abfallvermeidung kommen bei Elektro- und Elektronikgeräten insbesondere die Verlängerung ihrer Lebensdauer durch Reparatur defekter Geräte und Veräußerung funktionstüchtiger gebrauchter Geräte anstelle ihrer Zuführung zur Entsorgung in Betracht.

Helfen Sie uns, Abfall zu vermeiden und wenden Sie sich an unseren Service.

Weitere Informationen enthält das Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder.

## Kostenlose Altgeräte-Rücknahme

Verbraucher haben die Möglichkeit zur unentgeltlichen Abgabe eines Altgeräts bei einem rücknahmepflichtigen Vertreiber, wenn sie ein Neugerät der gleichen Geräteart mit einer im Wesentlichen gleichen Funktion erwerben. Diese Möglichkeit besteht auch bei Lieferungen an einen privaten Haushalt. Im Fernabsatzhandel beschränkt sich die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung bei Erwerb eines Neugeräts auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschränke, Luftentfeuchter), Bildschirme und Bildschirmgeräte mit einer Bildschirm-Oberfläche > 100 cm<sup>2</sup> und auf Großgeräte, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt.

Abgesehen davon können Verbraucher bis zu drei Altgeräte einer Geräteart bei einer Sammelstelle eines Vertreibers unentgeltlich abzugeben, ohne dass dies an den Erwerb eines Neugeräts anknüpft. Allerdings darf keine der äußeren Abmessungen des Altgerätes 25 cm überschreiten.

## Entsorgung

### Elektro-Altgeräte umweltgerecht entsorgen



Elektrogeräte enthalten Schadstoffe und wertvolle Ressourcen. Jeder Verbraucher ist deshalb gesetzlich verpflichtet, Elektro- Altgeräte an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abzugeben.

Dadurch werden sie einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt.

Sie können Elektro-Altgeräte kostenlos beim lokalen Wertstoff-/Recyclinghof abgeben.

Für weitere Informationen zu diesem Thema wenden Sie sich direkt an Ihren Händler.

### Daten löschen nicht vergessen!

Jeder Verbraucher ist, falls erforderlich, für das Löschen von personenbezogenen Daten aus Elektro- bzw. Elektronikgeräten selbst verantwortlich.

### Batterien und Akkus, Lampen und Leuchtmittel

Falls erforderlich, müssen Alt-Batterien und Alt-Akkus, die nicht vom Elektroaltgerät umschlossen sind, sowie Lampen/Leuchtmittel, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe aus den Geräten entfernt werden.



Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Batterien und Akkus nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal ob sie Schadstoffe enthalten oder nicht, bei einer Sammelstelle ihrer Gemeinde/ihres Stadtteils oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung sowie ei-

ner Wiedergewinnung von wertvollen Rohstoffen wie Kobalt, Nickel oder Kupfer zugeführt werden können.

Die Rückgabe der Batterien und Akkus ist unentgeltlich.

Einige der möglichen Inhaltsstoffe wie Quecksilber, Cadmium und Blei sind giftig und gefährden bei einer unsachgemäßen Entsorgung die Umwelt. Schwermetalle z. B. können gesundheitsschädigende Wirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen haben und sich in der Umwelt sowie in der Nahrungskette anreichern, um dann auf indirektem Weg über die Nahrung in den Körper zu gelangen.

Bei lithiumhaltigen Altbatterien besteht hohe Brandgefahr. Daher muss auf die ordnungsgemäße Entsorgung von lithiumhaltigen Altbatterien und Akkus besonderes Augenmerk gelegt werden. Bei falscher Entsorgung kann es außerdem zu inneren und äußeren Kurzschlüssen durch thermische Einwirkungen (Hitze) oder mechanische Beschädigungen kommen. Ein Kurzschluss kann zu einem Brand oder einer Explosion führen und schwerwiegende Folgen für Mensch und Umwelt haben. Kleben Sie daher bei lithiumhaltigen Batterien und Akkus vor der Entsorgung die Pole ab, um einen äußeren Kurzschluss zu vermeiden.

Batterien und Akkus, die nicht fest im Gerät verbaut sind, müssen vor der Entsorgung entfernt und separat entsorgt werden.

Batterien und Akkus bitte nur in entladene Zustand abgeben!

Verwenden Sie wenn möglich Akkus anstelle von Einwegbatterien.

Laden Sie Ihre Akkus richtig und vollständig, um ihre Lebensdauer zu maximieren. Entladen Sie sie gegebenenfalls vollständig mit einem geeigneten Ladegerät, bevor Sie sie wieder aufladen.

Benutzen Sie immer die richtige Art von Batterien für Ihre Geräte. Ein fehlerhafter Gebrauch kann die Lebensdauer der Batterien verkürzen und möglicherweise schädliche Auswirkungen haben.

\*) gekennzeichnet mit:

Cd = Cadmium

Hg = Quecksilber

Pb = Blei

## Verpackung



Unsere Verpackungen werden aus umweltfreundlichen, wie der verwertbaren Materialien hergestellt:

- Außenverpackung aus Pappe
- Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS)
- Folien und Beutel aus Polyäthylen (PE)
- Spannbänder aus Polypropylen (PP)
- Auch Energie sparen schützt vor zu starker Erwärmung unserer Erde. Ihr neues Gerät verbraucht mit seiner umweltverträglichen Isolierung und seiner Technik wenig Energie.



Sollten es Ihre räumlichen Verhältnisse zulassen, empfehlen wir Ihnen, die Verpackung zumindest während der Garantiezeit aufzubewahren.

Sollte das Gerät zur Reparatur eingeschickt werden müssen, ist es nur in der Originalverpackung ausreichend geschützt. Wenn Sie sich von der Verpackung trennen möchten, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich.

## Anhang

---

### Produktdatenblatt nach VO (EU) Nr. 2019/2017

Das Produktdatenblatt zu Ihrem Gerät wird Ihnen online zur Verfügung gestellt.

Gehen Sie auf <https://eprel.ec.europa.eu> und geben Sie die Modellkennung Ihres Geräts ein, um das Produktdatenblatt abzurufen.

Die Modellkennung Ihres Geräts finden Sie unter Technische Daten oder auf dem Typschild.

### Technische Daten

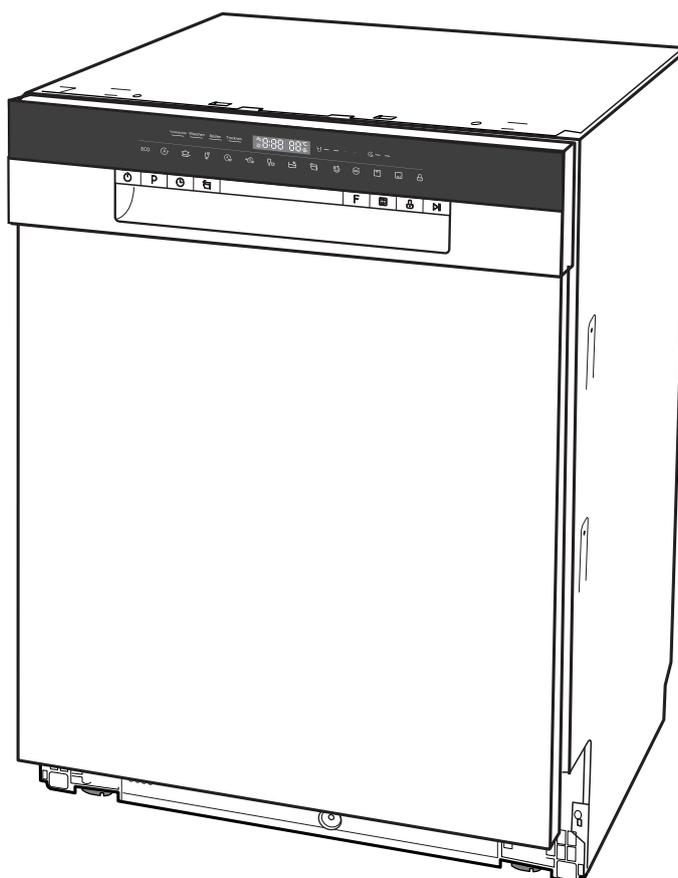
Modellkennung	HGU6082B147931ES
Versorgungsspannung / Frequenz / Absicherung	220-240 V / 50 Hz / 10 A
Leistungsaufnahme	1828-2158 W
Gerätemaße (Höhe x Breite x Tiefe mit Anschlüssen)	81,5 cm x 59,8 cm x 57,0 cm
Leergewicht	47 kg
Ablaufhöhe	max. 100 cm
Wasserdruck (Fließdruck)	0,04–1,0 MPa / 0,4–10 bar



HGU6082B147931ES



**hanseatic**



User manual

Build under dishwasher

Manual/version:  
2301-01757\_EN\_20250114  
Order no.: 60619135  
Reproduction, even of ex-  
cerpts, is not permitted!



Please read through the safety instructions and user manual carefully before using the appliance. Only in this way can all functions be used safely and reliably. Please also observe the national regulations in your country which are valid in addition to the regulations specified in this user manual. Keep all safety notices and instructions for future reference. Pass all safety notices and instructions on to the subsequent user of the product.

## Table of contents

Explanation of terms/symbols .....	EN-3	Dishwasher operation .....	EN-26
Explanation of terms .....	EN-3	Before getting started .....	EN-26
Explanation of symbols .....	EN-3	Preparation .....	EN-26
Definitions .....	EN-3	Protecting the environment .....	EN-26
Safety .....	EN-4	Selecting and starting the	
Intended use .....	EN-4	dishwashing programme .....	EN-26
Safety notices .....	EN-4	Delayed start .....	EN-26
Delivery .....	EN-9	Additional options .....	EN-26
Package contents .....	EN-9	Activating/deactivating automatic	
Checking the delivery .....	EN-9	door opening .....	EN-27
Set-up, connection and initial start-up	EN-10	Selecting the spraying arm(s) .....	EN-27
Choose a suitable location .....	EN-10	Changing the dishwashing	
Having the outlet hose connected ...	EN-10	programme .....	EN-27
Connecting the inlet hose .....	EN-10	Adding dishes .....	EN-28
Connecting the mains plug .....	EN-11	Unloading the dishwasher .....	EN-28
Degree of water hardness .....	EN-11	Care and maintenance .....	EN-30
Automatic regeneration .....	EN-12	Cleaning the front of the appliance	
Test run .....	EN-12	and the door seal .....	EN-30
Operating controls and appliance		Checking and cleaning the filters .....	EN-30
parts .....	EN-13	Checking and cleaning the spraying	
Dishwasher detergents, rinse aids		arms .....	EN-31
and dishwasher salts .....	EN-16	Complete cleaning .....	EN-31
Adding dishwasher detergent .....	EN-16	Troubleshooting table .....	EN-32
Using multitablets .....	EN-17	Service .....	EN-36
Adding rinse aid .....	EN-17	Waste prevention, free return and	
Changing the rinse aid dose .....	EN-18	disposal .....	EN-37
Adding dishwasher salt .....	EN-18	Waste prevention .....	EN-37
Programme table .....	EN-20	Free return of old electrical	
Loading the dishwasher .....	EN-22	appliances .....	EN-37
Cutlery rack .....	EN-22	Disposal .....	EN-37
Upper dish rack .....	EN-23	Packaging .....	EN-38
Changing the height of the upper		Appendix .....	EN-39
dish rack .....	EN-23	Product fiche concerning	
Lower dish rack .....	EN-24	Regulation (EU) No 2019/2017 .....	EN-39
Using the LIFT-UP system .....	EN-24	Technical specifications .....	EN-39

## Explanation of terms/symbols

---

### Explanation of terms

The following signal words can be found in this user manual:

#### WARNING

This symbol indicates a hazard with a medium level of risk which, if not avoided, could result in death or serious injury.

---

#### CAUTION

This symbol indicates a hazard with a low level of risk which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

---

#### NOTICE

This symbol warns against possible damage to property.

---

‘Preset time’ means a state in which the user has postponed the start of the operating cycle of the selected programme for a certain period of time.

### Explanation of symbols

The following symbols can be found in this user manual and/or on the appliance:

 This symbol refers to useful additional information.

### Definitions

‘Place setting’ means a set of tableware intended for use by one person, excluding serving dishes.

‘Operating cycle’ means a complete cleaning, rinsing and drying cycle, depending on the selected programme, covering a series of operations until the end of all activities.

‘Programme duration’ means the period from the start of the selected programme, without any preset time programmed by the user, until the notification of the end of the programme, from which point the user has access to the tableware.

## Safety

---

### Intended use

This appliance is designed exclusively for cleaning/rinsing ordinary household quantities of dishes in private households. The maximum number of place settings is 14. The appliance is not suitable for commercial applications or shared use (e.g. use by several parties in a block of flats).

The appliance is only intended for use

- in frost-proof and dry indoor areas in stationary operation (e.g. not on ships),
- at a water pressure of 0.4 to 10 bar (0.04 to 1.00 MPa).
- up to a maximum height of 4000 m above sea level.

Prior to use, the appliance must be properly installed in a kitchen unit. Persons who are unable to operate the appliance safely due to their physical, sensory or mental abilities or lack of knowledge must be supervised during use.

If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.

Do not make any technical changes to the appliance.

Use the appliance exclusively as described in this user manual. Any other use is deemed improper and may result in damage to property or even personal injury. The manufacturer accepts no liability for damage caused by improper use.

### Safety notices

In this chapter, you will find general safety notices which you must always observe for your own protection and that of third parties. Please also observe the warning notices in the individual chapters on operation, cleaning, etc.

### Risks to children and certain groups of individuals

#### WARNING

Risk of suffocation for children!  
Children can become entangled in the packaging film or swallow small parts and suffocate.

- Do not allow children to play with the packaging film.
- Prevent children from taking small parts out of the accessory bag and putting them in their mouths.

#### WARNING

Risk of injury!  
Knives and other pointed or sharp-edged objects can cause injuries.

- Ensure that children do not put such items which may cause injury into the appliance.

#### WARNING

Risk of corrosion!  
Detergents cause severe burns of the skin and severe eye damage. They can cause burns in the mouth and throat or lead to suffocation.

- Prevent children from coming into contact with detergents.
- Keep children away from the open appliance. There may still be remnants of detergents inside. The water inside is not potable drinking water.
- Consult a doctor immediately if the child has gotten detergent in their mouth.

**⚠ WARNING****Risk of injury!**

If the automatic door opening (depending on the model) suddenly develops a fault, children may be injured.

- Keep children away from the opening area of the appliance door.

**⚠ CAUTION****Risk of injury!**

Children and certain groups of people have a higher risk of being injured when handling the appliance.

- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved.
- Children shall not play with the appliance.
- Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.

### Risks in handling household electrical appliances

**⚠ WARNING****Risk of electric shock!**

Touching live parts may result in severe injury or death.

- Only use the appliance indoors. Do not use in wet rooms or in the rain.
- Do not operate or continue to use the appliance, if it:
  - ⇒ shows visible signs of damage (e.g. the mains cable is defective),
  - ⇒ starts smoking or there is a smell of burning,

⇒ makes unfamiliar noises.

In such cases, remove the mains plug from the socket, or unscrew/switch off the fuse and contact our service department.

- The appliance corresponds to protection class I and may be connected only to a socket with a protective conductor that has been properly installed. When connecting the appliance, make sure that the voltage is correct. You can find more detailed information about this on the type plate.
- Since all poles of the appliance cannot be disconnected from the mains via an accessible disconnecting device, an all-pole disconnecting device in accordance with overvoltage category III must be connected within the house installation with at least 3 mm contact clearance; consult a qualified professional if necessary.
- The appliance must only be connected to the mains after completion of all installation and assembly work.
- Never open the housing.
- Mains cord / mains plug
  - ⇒ Take care to prevent the risk of tripping when laying the mains cord.
  - ⇒ Do not kink or pinch the mains cord or lay it over sharp edges.
  - ⇒ Do not extend or modify the mains cord.
  - ⇒ Keep the mains plug and cord away from naked flames and hot surfaces.
  - ⇒ Never pull the mains plug out of the socket by the mains cord; always hold the mains plug itself.
  - ⇒ Never touch the mains plug with wet hands.
  - ⇒ Never immerse the mains cord or plug in water or any other liquids.
- If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.

- Independent or improper repairs made to the appliance may cause damage to property and personal injury; any liability and warranty claims will be forfeited. Never try to repair the appliance yourself.
- Inspections and repairs to the appliance may only be carried out by authorised specialists. Please contact our Service department if necessary.
- Only parts corresponding to the original appliance specifications may be used for repairs.
- In the event of a fault as well as before extensive cleaning pull out the mains plug or switch off/unscrew the fuse.
- Do not put any objects in or through the housing openings, and ensure that children cannot insert any objects into them.
- Check the appliance regularly for damage.
- Never clean the appliance with a high-pressure cleaner or steam cleaner.

### WARNING

Fire hazard!

Improper handling of the appliance can lead to fire and damage to property.

- Connect the appliance only to a properly installed and earthed electric socket. Do not connect to a multi-socket extension cable or a multi-socket plug.
- Please note that the appliance is not intended to be operated by means of an external timer or a separate remote control system.

### Risks when dealing with dishwashers

#### WARNING

Risk of injury!

Knives and other pointed or sharp-edged objects can cause injuries.

- Knives and other utensils with sharp points must be loaded in the basket with their points down or placed in a horizontal position.
- Load the appliance in such a way that no objects which may cause injury fall out of the dish racks when the appliance is next opened and the dish racks are removed.

#### CAUTION

Danger of explosion!

Solvents can create an explosive mixture.

- Never put solvents into the appliance.
- Do not place flammable products or objects wetted with flammable products into or near to the appliance.

#### CAUTION

Risk of poisoning!

Dishwasher detergents, rinse aid and dishwasher salt can be damaging to the health.

- Keep these products out of the reach of children and pets.
- Never use the water inside the appliance as drinking water.

**⚠ CAUTION**

Risk of scalding!

The hot dishwashing water will cause the dishes and the interior of the appliance to heat up and hot steam is emitted. Touching them can therefore cause scalding.

- Only hold the appliance door by the handle when opening the appliance door. Maintain a safe distance from the appliance in order to avoid steam which may escape.
- Do not touch the dishes, cutlery or the inside of the appliance immediately after the dishwashing programme has finished.

**⚠ CAUTION**

Fire hazard!

Insufficient ventilation can cause fires.

- If your appliance has ventilation grids, never cover them.
- Do not set up the appliance on carpets or rugs if your appliance has ventilation grids in the lower section.

**⚠ CAUTION**

Risk of injury!

People may trip over the open appliance door.

- Note that the door should not be left in the open position since this could present a tripping hazard.
- Close the appliance door after every use.
- Only leave the appliance door slightly open to cool down.

**⚠ CAUTION**

Risk of injury!

The appliance is heavy and bulky. Improper handling of the appliance may result in injury.

- When transporting, use a transport cart and call on the help of another person.
- Remove all obstacles on the transport route and from the installation location, e.g. open doors and clear away objects lying on the floor.
- For installation and assembly, get help from another person.
- Do not use the opened appliance door as a step, seat, or support. Make sure that children and pets do not stand or sit on the open appliance door.

**! NOTICE**

Risk of damage to property!

Improper handling of the appliance may result in damage to the appliance itself.

- Only use dishwasher salt which is suitable for dishwashers.
- Only add dishwasher salt immediately before the next main dishwashing cycle, as dishwasher salt which has overflowed can damage the seals and filters of the appliance.
- Immediately remove any spilt dishwasher salt with a damp towel, as otherwise the stainless steel surface can be damaged.
- Ensure that the dishwashing detergent and rinse aid are suitable for the appliance.
- Wipe away rinse aid which has overflowed immediately, as otherwise it can lead to excessive foaming which can compromise the results delivered by the dishwasher.
- Do not overload the appliance.

- Position the upper dish rack at the highest setting if very tall dishes are in the lower dish rack, as otherwise the upper spraying arm will be blocked.

#### ! NOTICE

Risk of damage to property!

The door seals are sensitive to oil and grease. Oil and grease can damage the door seals.

- Do not grease the door seals.
- Wipe away grease and oil that has dripped onto the edge of the open appliance door.

#### ! NOTICE

Risk of damage to property!

The door seals can be damaged by unsuitable cleaning agents.

- Do not use harsh, aggressive, solvent-based or abrasive cleaners.

#### ! NOTICE

Risk of damage to property!

The appliance is designed for a water pressure of 0.4 to 10 bar (0.04 to 1.00 MPa).

- If the water pressure is higher than this, install a pressure reducer. If in doubt, enquire about the water pressure with the water supply company.
- Never connect the appliance to the tap or mixing valve of a hot water heater (instantaneous water heater, pressure-less boiler, etc.).
- Ensure that the inlet hose is not kinked and is carefully connected.
- Do not cut through the inlet hose. It contains electrical components. If the inlet hose is damaged, have it repaired by a specialist.

- Do not use old or previously installed inlet or outlet hoses. Only use the supplied hoses.
- The outlet hose must be at least 40 mm in diameter to allow the water to be pumped out freely.
- Do not attach the outlet hose yourself, have it installed by a specialist plumber. Have the outlet hose checked regularly for damage or kinks.

#### ! NOTICE

Risk of damage to property!

Improper handling of the appliance may cause damage to furniture and nearby appliances.

- Never leave the appliance unsupervised for an extended period when the water tap is on.
- During storms or when going on holiday, always pull the mains plug from the socket and close the water tap.
- If there is a risk of frost, loosen the inlet hose and allow the water to run off.
- If you install a microwave above the appliance, the dishwasher may become damaged.

#### Risks associated with appliances installed under a counter

#### ! NOTICE

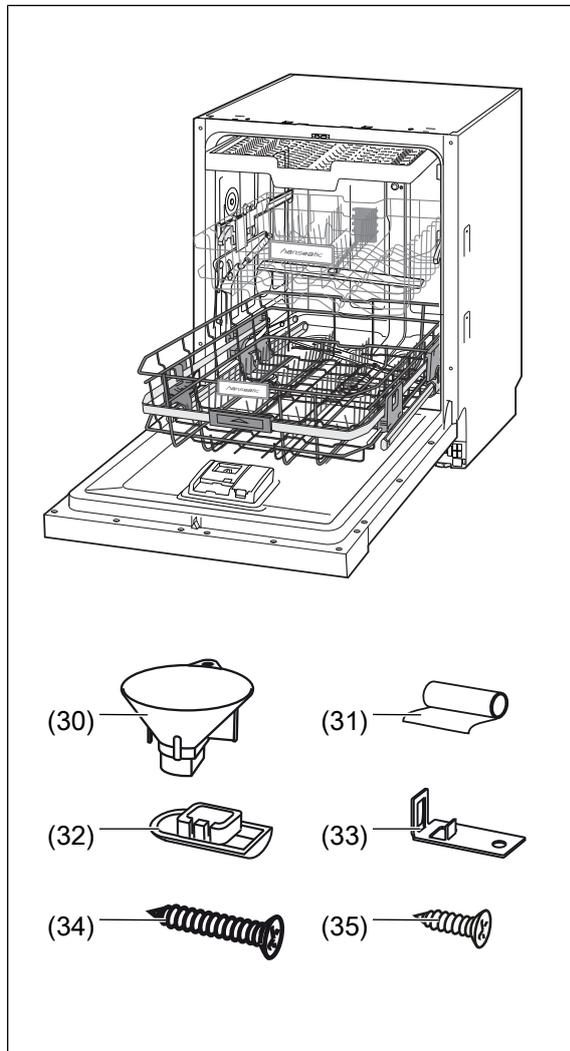
Risk of damage to property!

Improper handling of the appliance may result in damage to the appliance itself.

- Do not install the appliance under a hob. Do not install the appliance directly next to a non-kitchen, heat-radiating appliance. The sometimes high radiation temperatures can damage the appliance.

## Delivery

### Package contents



- 1× Build under dishwasher\*  
HGU6082B147931ES
- 1× Dishwasher salt funnel (30)
- 1× Protective film for condensation  
water (31)
- 2× Cover cap (32)
- 2× Mounting bracket (33)
- 4× Countersunk head screw 3.0 cm (34)
- 2× Countersunk head screw 1.4 cm (35)
- 1× User manual

**i** The type plate for your appliance is located on the side of the appliance door.

### Checking the delivery

1. Unpack the appliance.
2. Remove all parts of the packaging, plastic profiles, tape and foam padding.
3. Check that the delivery is complete.
4. Check whether the appliance was damaged during transit.
5. If the delivery is incomplete or the appliance has been damaged during transport, please contact our Service department (see chapter "Service").

#### **!** WARNING

Risk of electric shock!  
Touching live parts may result in severe injury or death.

- Never use a damaged appliance.

## Set-up, connection and initial start-up

### Choose a suitable location

#### ⚠ CAUTION

#### Risk of injury!

The appliance is heavy and bulky. Improper handling of the appliance may result in injury.

- When transporting, use a transport cart and call on the help of another person.
- Remove all obstacles on the transport route and from the installation location, e.g. open doors and clear away objects lying on the floor.
- For installation and assembly, get help from another person.
- Do not use the opened appliance door as a step, seat, or support. Make sure that children and pets do not stand or sit on the open appliance door.

- Set up the unit only in a dry and frost-proof room with a solid base.
- Position the appliance near a sink/wash basin or floor drain for installation of the connection pipes.

### Having the outlet hose connected

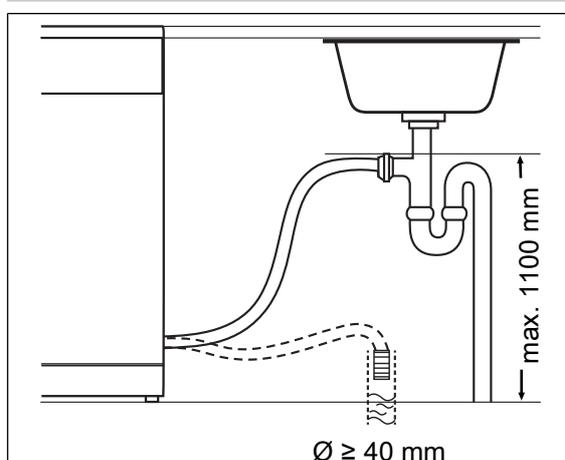
#### ⚠ NOTICE

#### Risk of malfunction!

Failing to connect the appliance correctly may cause malfunctions during operation.

- Make sure that the waste water can drain freely at any time. For this purpose, the outlet hose must have a diameter of at least 40 mm.
- Ensure that there are no kinks or damage to the outlet hose.
- Make sure that the end of the hose is not submerged in the pumped water.

- Do not extend the outlet hose or replace with another drainage pipe.



You can connect the end of the outlet hose in two different ways:

- Connection to a floor drain.
- Direct connection to the odour seal (siphon) of your washing/dishwashing basin. Technical measures are required for this. Therefore, only sanitary personnel or staff of our service are allowed to connect the outlet hose (see chapter "Service"). The outlet hose must be a maximum of 1,100 mm above the floor.

### Connecting the inlet hose

#### ⚠ NOTICE

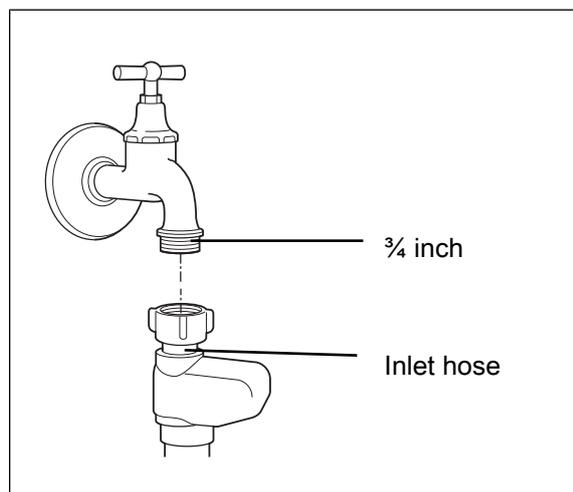
#### Risk of damage to property!

The appliance is designed for a water pressure of 0.4 to 10 bar (0.04 to 1.00 MPa).

- If the water pressure is higher than this, install a pressure reducer. If in doubt, enquire about the water pressure with the water supply company.
- Never connect the appliance to the tap or mixing valve of a hot water heater (instantaneous water heater, pressure-less boiler, etc.).
- Ensure that the inlet hose is not kinked and is carefully connected.

- Do not cut through the inlet hose. It contains electrical components. If the inlet hose is damaged, have it repaired by a specialist.
- Do not use old or previously installed inlet or outlet hoses. Only use the supplied hoses.
- The outlet hose must be at least 40 mm in diameter to allow the water to be pumped out freely.
- Do not attach the outlet hose yourself, have it installed by a specialist plumber. Have the outlet hose checked regularly for damage or kinks.

**i** Make sure that the appliance is connected to a water supply with a safety device that prevents drinking water from being contaminated by backflow (according to DIN EN 1717). Connection valves intended for this purpose must be installed in a suitable place in a correctly installed drinking water system in the house. If you are unsure, consult a qualified professional.



You will require a valve with a 3/4-inch screw connector for the water supply.

1. Screw the safety valve's lock nut to the tap hand-tight.
2. Check that the connection to the water tap is sealed. Turn on the water tap slowly and ensure that no water is escaping. Then close the tap again.

## Connecting the mains plug

Before connecting the appliance, make sure that all the safety instructions in the "Safety" chapter are observed.

### **⚠** WARNING

**Fire hazard!**

Improper handling of the appliance can lead to fire and damage to property.

- Connect the appliance only to a properly installed and earthed electric socket. Do not connect to a multi-socket extension cable or a multi-socket plug.
- Please note that the appliance is not intended to be operated by means of an external timer or a separate remote control system.

- Connect the appliance only to a properly installed earthed socket with its own adequate protection (220 - 240 V~/50 Hz/ 10 A).
- Ensure that the socket is installed in such a way that the niche into which the dishwasher will be fitted is deep enough even when the plug is plugged in.
- Do not use a multi-socket extension cable, multi-socket plug, travel adapter, extension cable or similar. We recommend using a pulse-sensitive residual current device (RCD).
- Insert the mains plug into the socket.

## Degree of water hardness

### Determining water hardness

In order to determine the water hardness in your place of residence, you can

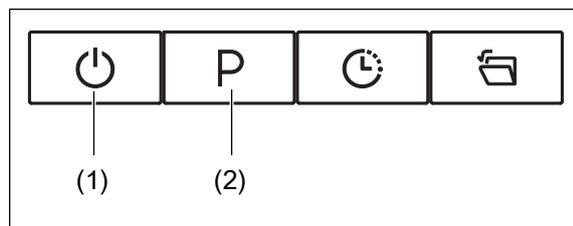
- look on the website of your water provider.
- telephone your water supplier.
- purchase suitable test strips at the pharmacy.

Water hardness in your household in °dH	Water hardness in the dishwasher
0-5	H1
6-11	H2
12-17	H3
18-22	H4
23-34	H5
35-55	H6

1. Determine the relevant setting from the table above.
2. Close the appliance door.

### Adjusting the water hardness

Do not allow more than 1 minute to elapse between the following steps, otherwise the setting process will be interrupted.



1. Close the appliance door.
2. Turn on the power using the ⏻ button (1).
3. Press and hold the P button (2) for more than 5 seconds to access the water hardness setting selection menu.
4. Press the P button repeatedly until the desired setting is displayed. The sequence is H1 to H6.
5. Press the ⏻ button (1) to save the selected hardness level. If you do not press the button ⏻, the setting is automatically saved after 5 seconds.

## Automatic regeneration

In order to make sure that the water softening system works, the water softening system is automatically regenerated at regular intervals.

The regeneration process of your appliance begins with the drying cycle. The water and energy consumption then increases and the duration of the programme is extended. There is no regeneration process in the short programme.

The frequency of the regeneration process depends on the selected water hardness:

°dH	Setting	Regeneration process every X programme cycles
0-5	H1	–
6-11	H2	10
12-17	H3	5
18-22	H4	3
23-34	H5	2
35-55	H6	1

Example ECO Programme: If the water hardness level is H3 and under laboratory conditions, the duration of the programme increases by 4 minutes. The energy consumption increases by 0.02 kWh and the water consumption by 2.0 litres.

## Test run

It is recommended that you carry out a test run before the first dishwasher cycle in order to remove residues from the manufacturing process and to ensure that the device is fully functional.

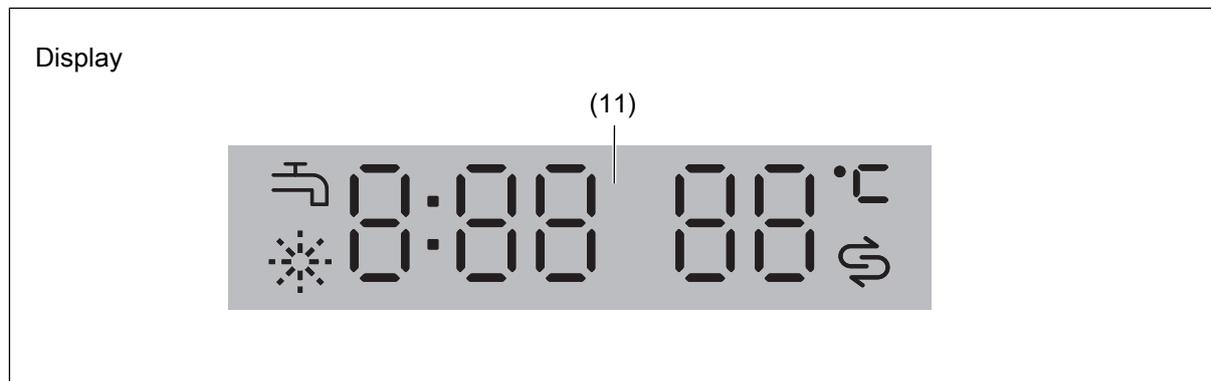
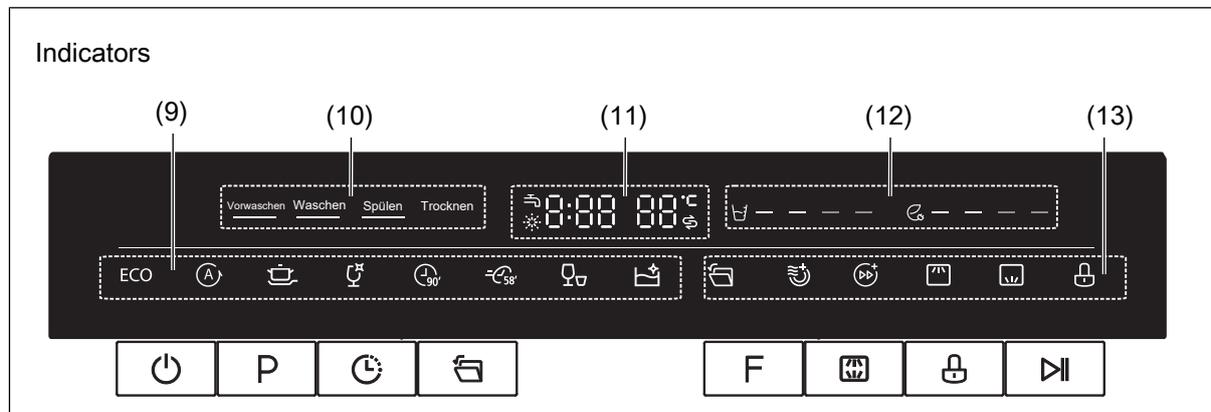
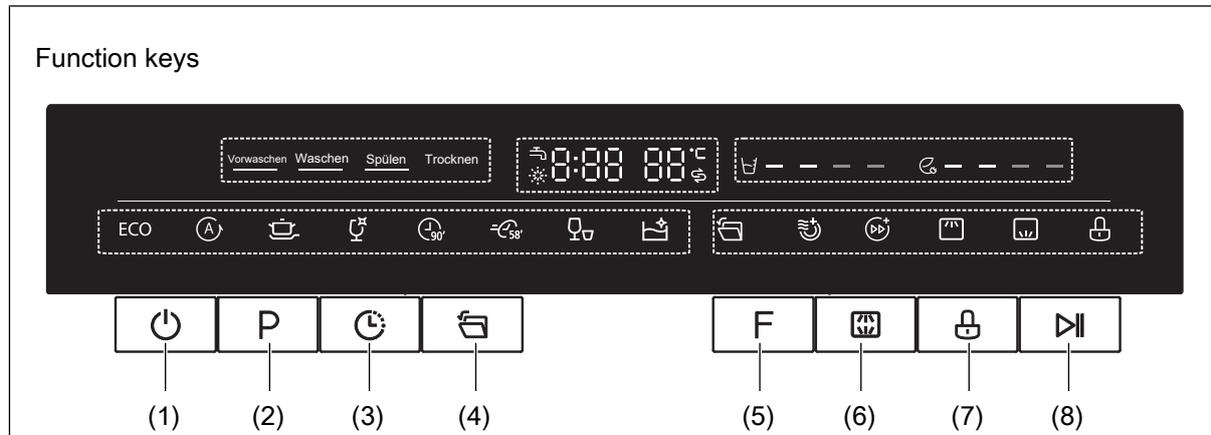
If no water escapes during the test run and if there are no unusual noises, the appliance is ready to use.

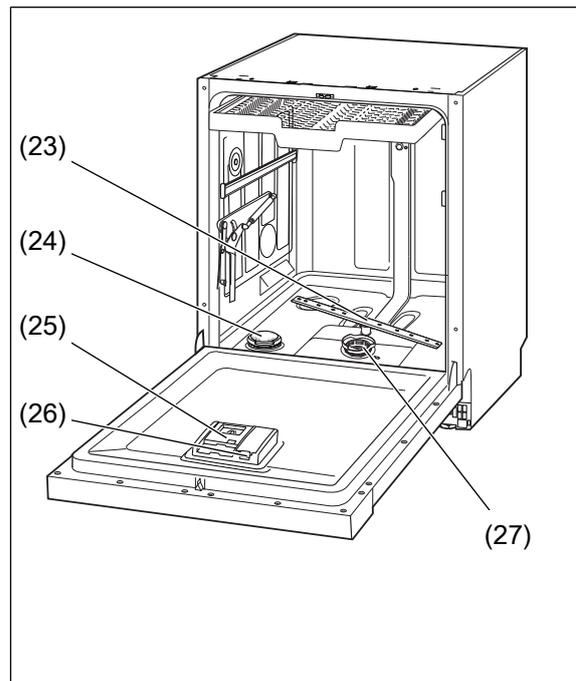
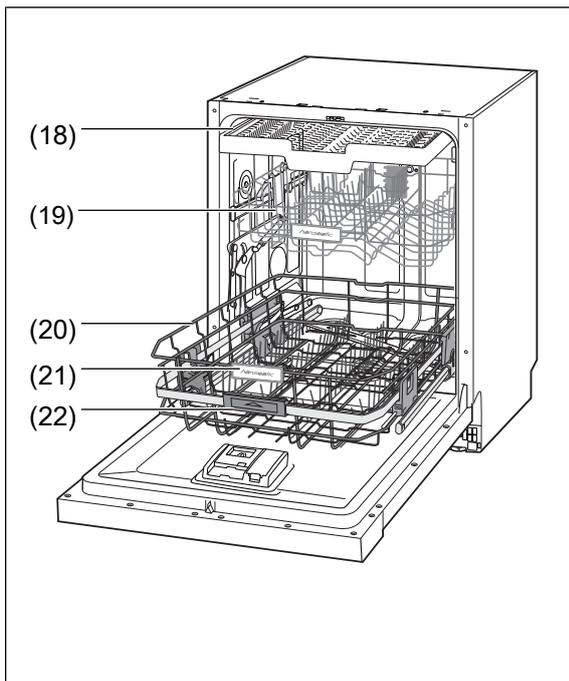
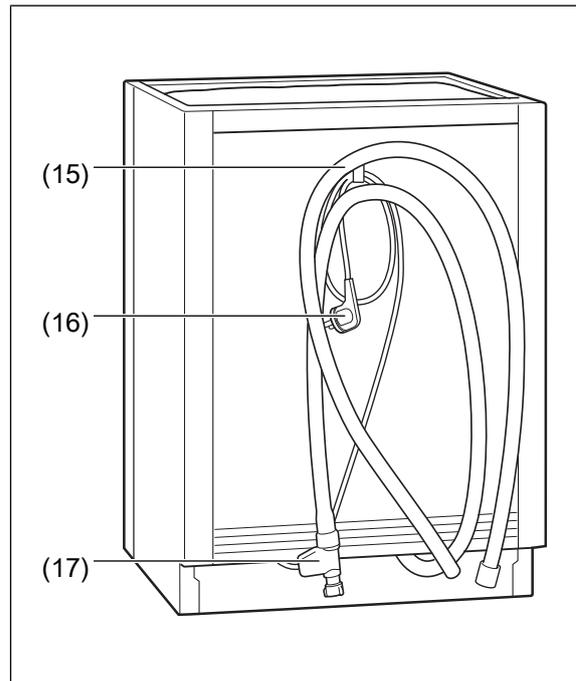
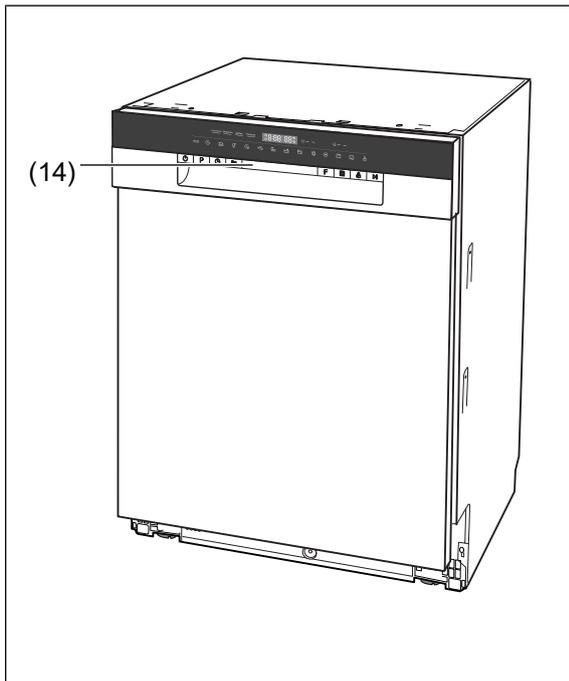
Carry out this test run when the dishwasher is empty and without any dishwasher detergent.

For the procedure, see chapter "Dishwasher operation".

# Operating controls and appliance parts

## Control panel





(1)	“On/Off” button
(2)	“Programme selection” button
(3)	“Delayed start” button
(4)	“Automatic door opening” button
(5)	“Function” button
(6)	“Select spraying arm” button
(7)	“Button lock” button
(8)	“Start/Pause” button
(9)	Selected programme indicator
(10)	Programme status indicator
(11)	Display
(12)	Consumption indicator
(13)	Functions indicator
(14)	Door handle
(15)	Outlet hose
(16)	Mains cord with mains plug
(17)	Inlet hose
(18)	Cutlery rack*)
(19)	Upper dish rack with additional cup tray and spraying arm*)
(20)	Lower dish rack*)
(21)	Handle (lower dish rack)
(22)	Lift basket lock (lower dish rack)
(23)	Lower spraying arm
(24)	Dishwasher salt compartment
(25)	Dishwasher detergent dispenser
(26)	Rinse aid dispenser
(27)	Filter
(28)	Adjustable feet, 3× (under the appliance, no illustration)
*)	For a detailed description of the dish racks of your appliance, see the chapter "Loading the dishwasher"

## Dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts

### ⚠ CAUTION

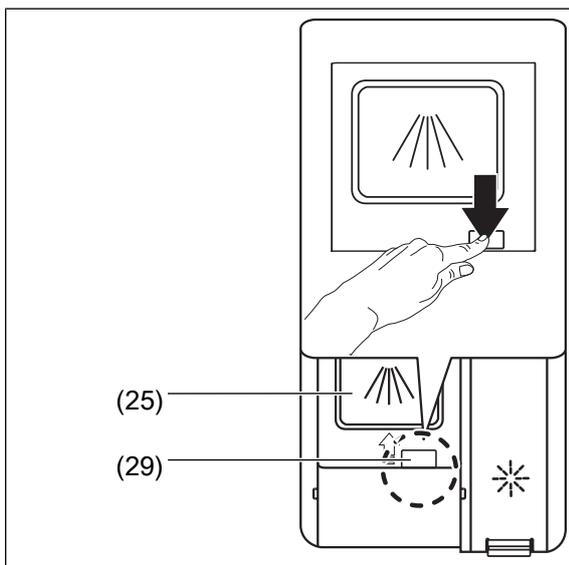
Risk of poisoning!

Dishwasher detergents, rinse aid and dishwasher salt can be damaging to the health.

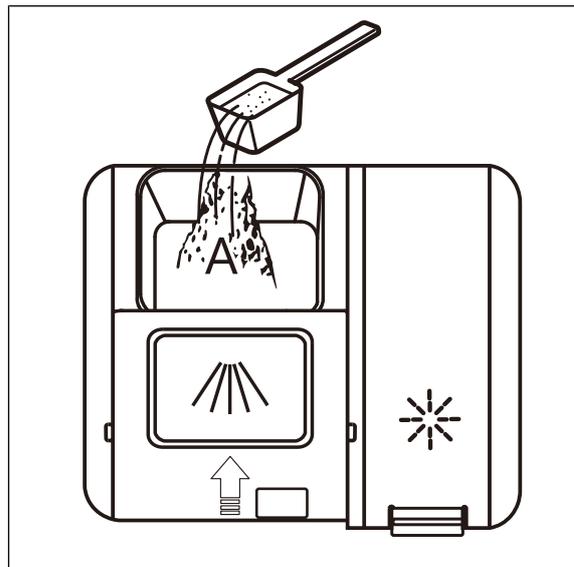
- Keep these products out of the reach of children and pets.
- Never use the water inside the appliance as drinking water.

### Adding dishwasher detergent

Only use dishwasher detergent which is intended specifically for dishwashers.

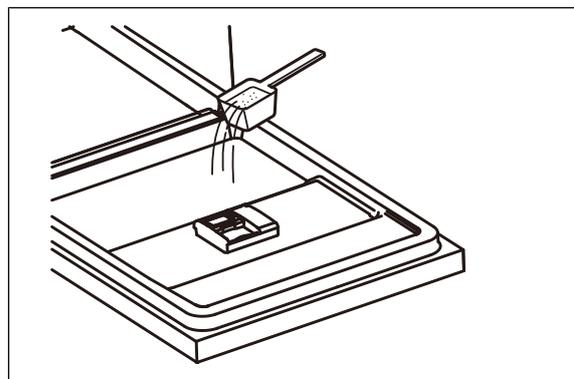


1. Push the catch (29) of the dishwasher detergent dispenser (25) forward, and the cover opens.

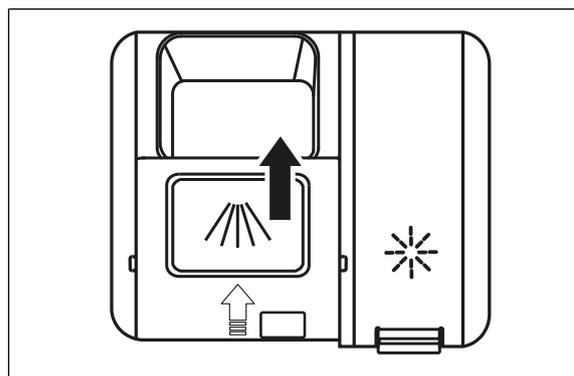


2. For

- soiled dishes, pour the entire quantity of dishwasher detergent into the detergent dispenser.
- heavily soiled dishes, pour approx. 4/5 of the dishwasher detergent into the dishwasher detergent dispenser.



3. Pour the remaining 1/5 of the dishwasher detergent on the inside of the appliance door. Your appliance uses this quantity during the pre-rinse programme.



- Slide the cover for the dishwasher detergent dispenser closed so that the catch clicks into place once again.

## Using multitabs

Many multitabs already contain dishwasher detergent, dishwasher salt and rinse aid, meaning that you do not need to use these three products separately. In this case, you can ignore the "Refill rinse aid" ✱ and "Refill dishwasher salt" ⇄ indicators.

If your water is in the

- "soft" to "medium" hardness range, multitabs will deliver good results.
- "hard" range, we recommend that you do not use multitabs and instead use dishwasher detergent, dishwasher salt and rinse aid individually.



For determining and adjusting the water hardness, see "Test run" in the chapter "Set-up, connection and initial start-up".

- Press the catch (29) of the dishwasher detergent dispenser (25). The cover pops open.
- Place a multitab in the dishwasher detergent dispenser.
- Slide the cover for the dishwasher detergent dispenser closed so that the catch clicks into place once again.

## Adding rinse aid

### ! NOTICE

Risk of damage to property!  
Excessive rinse aid can lead to increased foaming and compromise the rinsing results.

- Wipe away rinse aid which has overflowed immediately.
- Take note of the markings for the maximum fill quantities ("max") in the rinse aid chamber.

### ! NOTICE

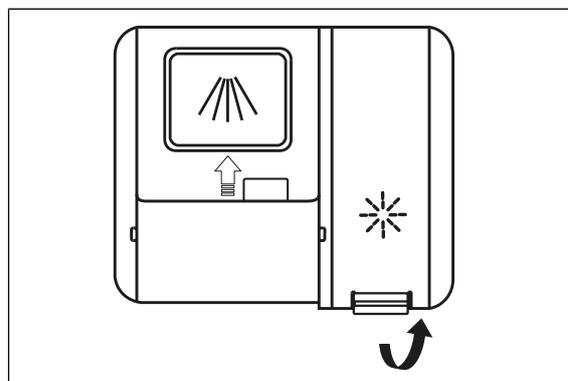
Risk of damage to property!  
Using unsuitable substances can cause damage to the appliance.

- Only put rinse aids which are suitable for dishwashers into the rinse aid chamber.

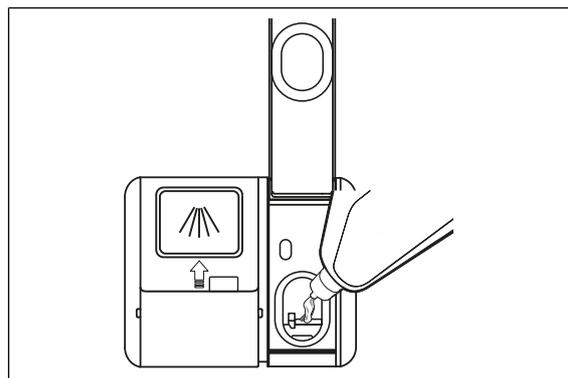
Add rinse aid:

- prior to the first use,
- if the indicator "Refill the rinse aid" comes on ✱ on the display (11).

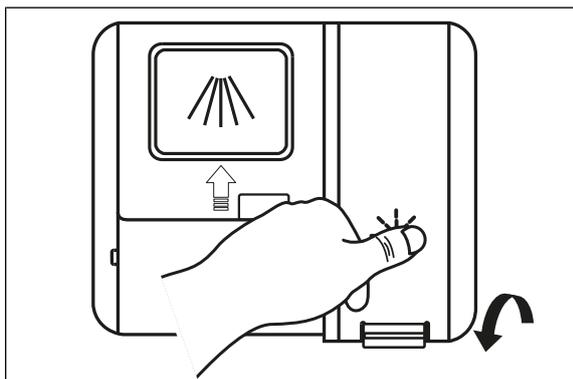
As rinse aid is automatically dispensed during operation, it ensures that the dishes are spot-free and accelerates the drying process.



- Open the lid of the rinse aid dispenser (26).



- Fill the rinse aid to the "max" mark in the opening.
- Wipe away any rinse aid which has spilt immediately so that you don't compromise the rinsing results and to avoid increased foaming.



4. Close the rinse aid dispenser cover again.

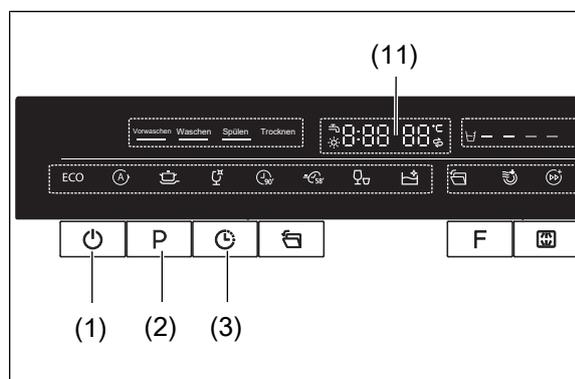
## Changing the rinse aid dose

We would recommend that you do not change the dosage that was set by the factory initially.

If the dishes are

- matt and stained after cleaning, increase the dose.
- sticky and streaky, you should decrease the dose.

Do not allow more than 1 minute to elapse between the following steps, otherwise the setting process will be interrupted.



1. Close the appliance door and turn on the appliance with the button (1).
2. Within 60 seconds of turning on, press the P button (2) for 5 seconds.
3. Press the button (3) to enter the setting mode. The indicator and the current value (d1 to d6) flash in the display (11).
4. Press the P button repeatedly until the dose required is displayed (d1 = low, d6 = high).

5. Around 5 seconds after you push it for the last time, the appliance will automatically revert to the normal display. Alternatively, you can press the button. The selected dose setting is saved.

## Adding dishwasher salt

Dishwasher salt is a special salt designed to reduce water hardness. This helps prevent limescale deposits in the appliance and on dishes.

### ! NOTICE

**Risk of damage to property!**

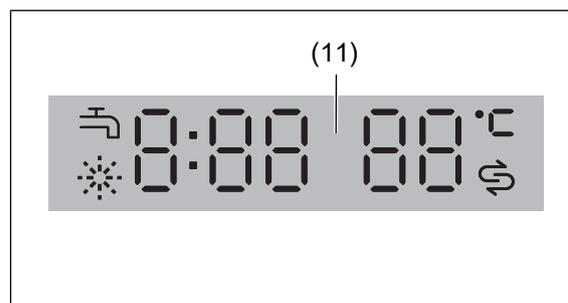
You may damage the appliance, its stainless steel surface, its seals and filters by using dishwasher salt in an improper manner.

- Only use dishwasher salt which is suitable for dishwashers.
- Always wipe away split dishwasher salt immediately with a damp cloth.
- Immediately after adding the dishwasher salt, launch a dishwashing programme.



You do not need to add dishwasher salt to the dishwasher salt compartment

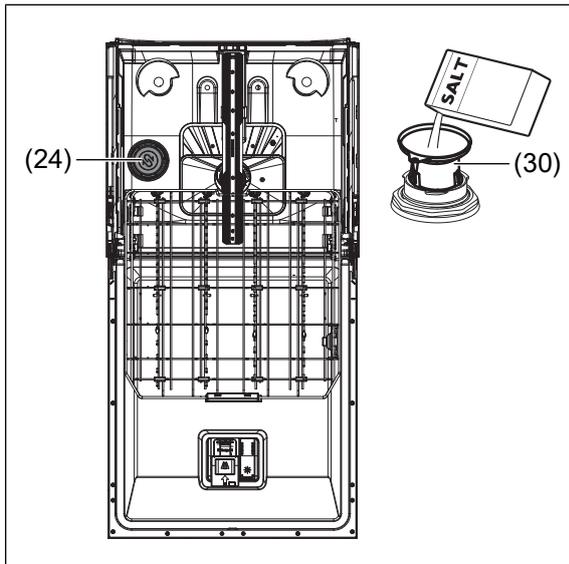
- if you are only using multitablets which already contain dishwasher salt,
- if the water hardness in your area is in the 0–5 °dH range.



Add dishwasher salt:

- prior to using the appliance for the first time,
- if the indicator "Refill salt" lights up in the display (11).

1. Take out the upper dish rack (19) and pull the lower dish rack (20) all the way forward so that the dishwasher salt compartment (24) is accessible.
2. Turn the cover of the dishwasher salt compartment in an anticlockwise direction and remove it.
3. Upon first use: Add 1.5 l of water to the dishwasher salt compartment to prevent the dishwasher salt from clumping.



4. Place the supplied funnel (30) on the compartment opening.
5. Add dishwasher salt up to the edge of the compartment. Water may come out; this is not a problem.
6. Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.
7. Turn the cover of the dishwasher salt compartment in a clockwise direction up to the stop point.
8. Push the lower dish rack all the way back.
9. Reinstall the upper dish rack.
10. Start a rinsing programme immediately or run a test run immediately the first time you use the appliance (see "Test run" in the chapter "Set-up, connection and initial start-up").

## Programme table

Programme overview		Programme sequence 1)					Quantity of dishwasher detergent in [g] <sup>3)</sup>	Pre-rinse/washing/rinsing temperature in [°C]	Programme duration [minutes] <sup>4)</sup>	Consumption <sup>4)</sup>	
Cycle	Application	Pre-rinse	Cleaning	(Final) rinse	Dry	Door opens automatically <sup>2)</sup>				Water [l]	Energy [kWh]
ECO <sup>5)</sup>	ECO The most efficient programme for normally soiled dishes in terms of combined energy and water consumption.		•	••	•	85 •	22	-/ 45/ 42	220	9,5	0,645
	Automatic programme: For slightly to heavily soiled dishes with or without dried-on food scraps.	•	•	•••	•	12/ 22 •	5/17	45/ 55–65/ 55–65	89– 174	10,3– 16,9	0,930– 1,470
	Intensive: For dirty pots and pans and heavily soiled dishes.	•	•	••	•	23 •	5/17	-/ 60/ 65–72	175	13,9	1,430– 1,535
	Glass: For lightly soiled dishes and glasses.	•	•	••	•	13 •	5/17	-/ 45/ 55–60	120	13,9	0,850– 0,925
	90-minute programme: For lightly soiled dishes – Note: The dishes remain slightly damp.		•	••	•	12 •	22	-/ 55/ 60–65	90	11,2	0,955– 1,030
	58-minute programme: For lightly soiled dishes – Note: The dishes remain slightly damp.		•	••	•	8 •	22	-/ 60/ 55	58	10,5	0,905

Programme overview		Programme sequence <sup>1)</sup>					Quantity of dishwasher detergent in [g] <sup>3)</sup>	Pre-rinse/washing/rinsing temperature in [°C]	Programme duration [minutes] <sup>4)</sup>	Consumption <sup>4)</sup>	
Cycle	Application	Pre-rinse	Cleaning	(Final) rinse	Dry	Door opens automatically <sup>2)</sup>				Water [l]	Energy [kWh]
	Short programme: For slightly soiled glasses and cups as well as dishes without dried-on food scraps - Note: As the dishwashing programme does not have a drying cycle, the dishes will remain damp.		•	••			15	-/ 45/ 45	30	10,3	0,560
	Self-cleaning: For cleaning the washing chamber.	•	•	••	•		5/17	-/ 60/ 70–72	130	15,1	1,480– 1,515

 Other than “ECO”, the values specified for the programmes are only guidelines.

- 1) • = Number of cycles
- 2) The appliance door opens automatically during the drying phase. The values indicate approximately how many minutes before the end of the programme the appliance door opens automatically (included in the total programme duration). The above time values do not apply if additional functions are added after the programme has been selected. The automatic door opening time may be 1 to 2 minutes earlier than shown in the table depending on the ambient temperature.  
Risk of damage: Do not obstruct the appliance door!
- 3) Pre-rinse/Cleaning
- 4) The values apply to laboratory conditions; they may vary in day-to-day use.
- 5) ECO programme: used to check compliance with EU ecodesign rules. Comparative test information can be obtained by e-mail from Customer-Service@aproductz.com. The article number and model name are required. These can be found on the type plate on the appliance door.

The best washing and drying results are achieved by using special salt and rinse aid separately. When using combined detergents, the program automatically adjusts, and this can lead to higher energy consumption.

## Loading the dishwasher

### **⚠ WARNING**

Risk of injury!

Knives and other pointed or sharp-edged objects can cause injuries.

- Knives and other utensils with sharp points must be loaded in the basket with their points down or placed in a horizontal position.
- Ensure that children do not put such items which may cause injury into the appliance.
- Load the appliance in such a way that no objects which may cause injury fall out of the dish racks when the appliance is next opened and the dish racks are removed.

### **! NOTICE**

Risk of damage to property!

Long objects which protrude from the dish racks may block the spraying arms or damage the seals. The dishes will not be sufficiently cleaned.

- Ensure that long objects are positioned only horizontally in the dish racks.
- Place dishes in the dish racks in such a way that none of the objects can slip out of the appliance when it is next opened or slip out of the dish racks during operation.
- Use the height adjustment function for the upper dish rack.

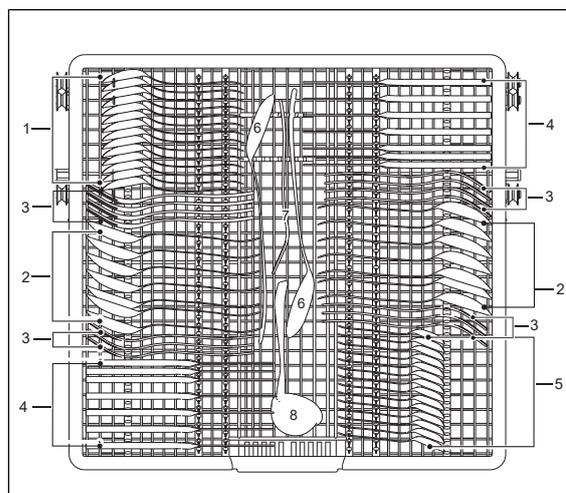
- Remove large and stuck-on scraps of food from the dishes so that the sieve and filter do not become blocked.
- Soak dishes with dried-on or burnt-on foods in water before placing them in the appliance.
- Position the dishes with the opening to the bottom so that the water can run off (e.g. for glasses).

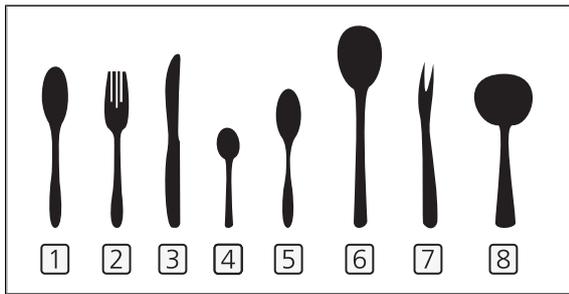
### Unsuitable dishes

The following dishes and crockery are unsuitable for cleaning using a dishwasher as this will damage them:

- Delicate glasses: may become matt and opaque.
- Decorations on dishes/glasses/cutlery: may fade.
- Silver: may tarnish.
- Anodised aluminium: can stain.
- Tin: may become matt.
- Wood: may warp and split.
- Horn/heat-sensitive plastic: may become deformed;
- Glued items of cutlery: may come apart.
- Handmade items: may be damaged.
- Electrical components of kitchen appliances such as mixers: may cause an electric shock.
- Observe the instructions in user manuals and product fiches.

### Cutlery rack





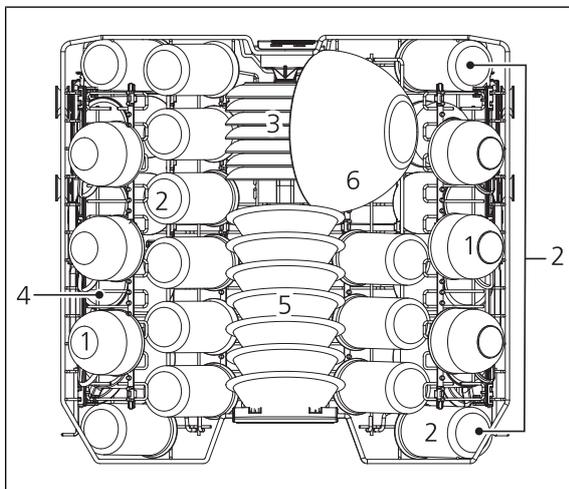
Number	Item
1	Soup spoon
2	Forks
3	Knives
4	Teaspoons
5	Dessert spoons
6	Serving spoons
7	Serving forks
8	Sauce spoons

- Leave space between individual items of cutlery.
- Put long utensils in the middle.
- Position the cutlery in such a way that water is able to drip away.

### Upper dish rack

The upper dish rack with additional cup tray and spraying arm (19) is intended for small and medium-sized dishes such as glasses, coffee and tea cups, sauce boats, saucers, dessert plates etc.

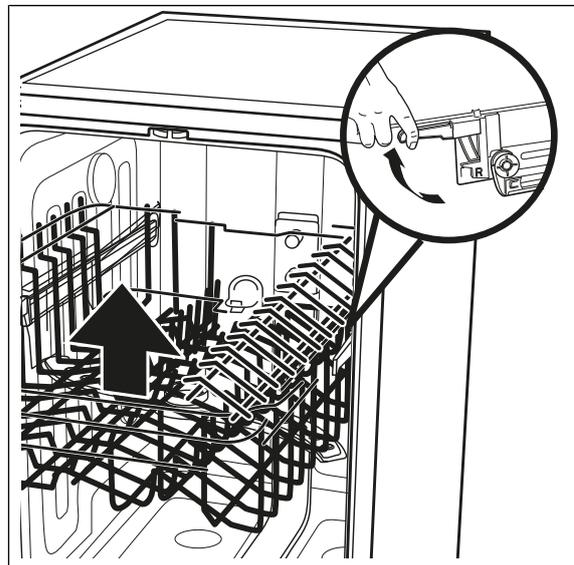
The dish rack offers additional space in the form of 2 fold-out cup trays.



Number	Item
1	Cups
2	Glasses
3	Saucers
4	Mugs
5	Dessert bowls
6	Glass bowl

### Changing the height of the upper dish rack

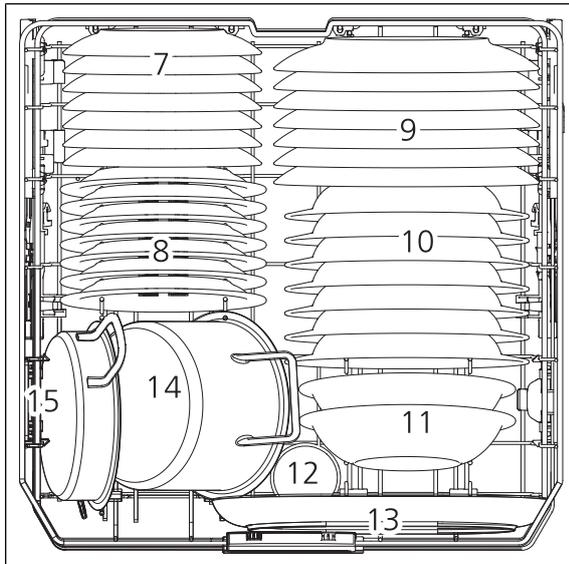
If larger items of dishes are located in the lower dish rack (20), they can impede the upper spraying arm. To prevent this, move the upper dish rack (19) up.



The dish rack of your appliance may differ from the illustration.

1. Pull the empty upper dish rack with additional cup tray and spraying arm (19) out.
2. Pull the coloured lever up on both sides and hold it securely.
3. Raise the dish rack up to the desired level and/or lower it and release the lever.

## Lower dish rack



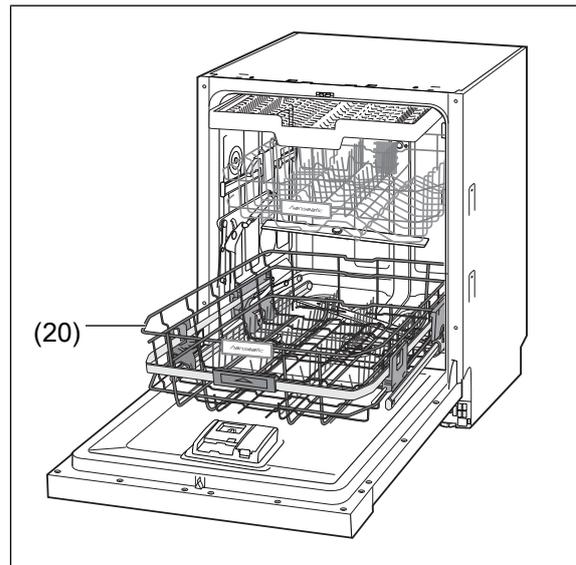
Number	Item
7	Dessert plates
8	Hard plastic plates
9	Dinner plates
10	Soup dishes
11	Hard plastic bowls
12	Glass
13	Oval plate
14	Stew pot
15	Small pot

The lower dish rack (20) is intended for large dishes, such as plates, bowls, pots and frying pans.

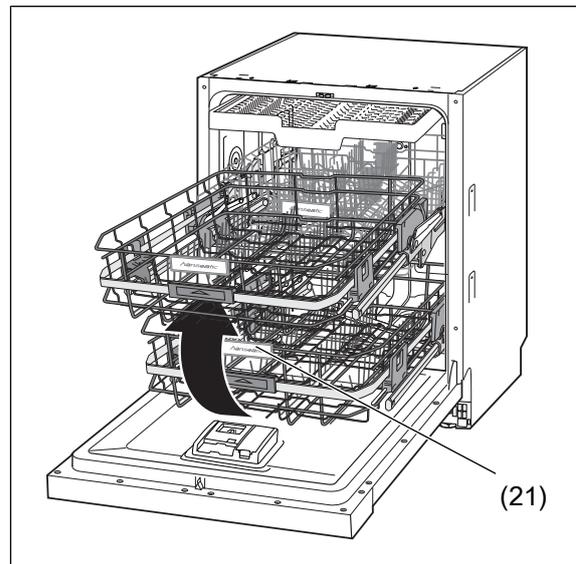
**i** If you wish to put pots and frying pans in the dish rack instead of plates, you can fold down the spikes at the back.

## Using the LIFT-UP system

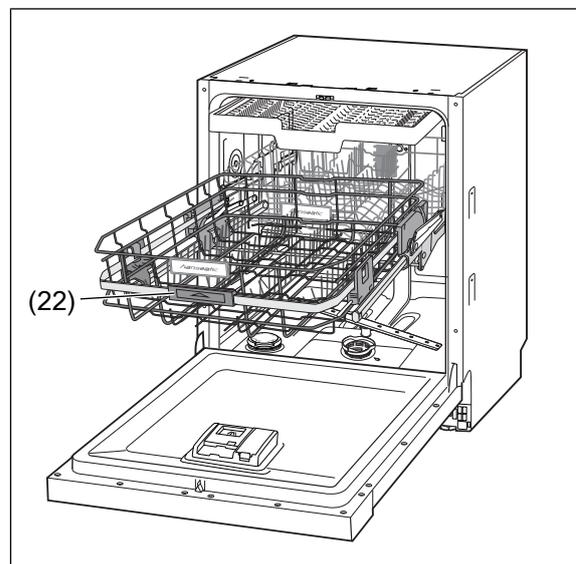
Raise the lower dish rack (20) in front of the upper dish rack (19) using the lift-up system.



1. Grasp the lower dish rack (20) on the handle (21) and pull it out as far as it will go.



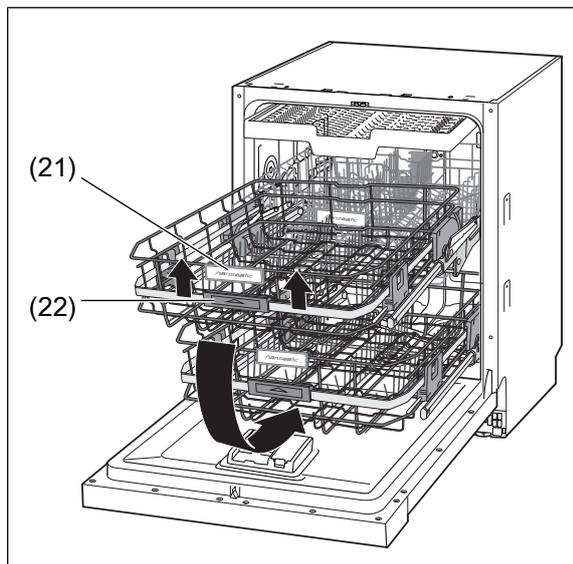
2. Lift the lower dish rack up by the handle.



3. The lock (22) engages audibly.

The lower dish rack is now fixed in the higher position.

### Moving the lower dish rack back from the higher position to the lower position



1. Grasp the lower dish rack (20) on the handle (21) and on the lock (22) at the same time. Pull up the lock.
2. Lower the lower dish rack to the bottom position and slide it into the appliance.

## Dishwasher operation

### Before getting started

- Read the "Safety" chapter, particularly the safety instructions.
- Place and connect the appliance as described in the chapter "Set-up, connection and initial start-up".
- Fill dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts or multitablets.

### Preparation

1. Open the tap completely.
2. Keep the appliance door closed.
3. Press the  button (1) to turn on the appliance.  
You will hear a beep, and the display and all indicators will illuminate briefly.

### Protecting the environment

- The ECO programme is the most efficient programme for cleaning normally soiled dishes in terms of combined energy and water consumption.
- The best washing and drying results are achieved by using special salt and rinse aid separately. When using combined detergents, the program automatically adjusts, and this can lead to higher energy consumption.
- If you keep to the specified maximum capacity when loading your appliance, and if you arrange the dishes correctly, energy and water can be saved (see chapter "Loading the dishwasher").
- Manual pre-rinsing of the dishes leads to higher water and energy consumption and is not recommended.
- Cleaning dishes in your appliance generally uses less energy and water than washing by hand, provided you follow the instructions in the user manual.

### Selecting and starting the dishwashing programme



It is recommended that you carry out a test run before the first dishwasher cycle in order to remove residues from the manufacturing process and to ensure that the device is fully functional. Carry out this test run when the dishwasher is empty and without any dishwasher detergent.

1. Select the appropriate rinsing programme using the "Programme Table", see chapter "Programme Table".
2. Close the appliance door and press the button  (1)
3. Press the  button (2) until the display (11) indicates the duration of the desired programme (9).  
During the programme cycle, the two dots between the hours and the minutes will flash on the display.
4. When the programme is finished, a beep will sound eight times.  
Now turn off the water tap and press the  button to switch off the appliance.
5. Proceed with "Unloading the dishwasher".

### Delayed start

The rinsing process usually starts immediately after the button  (8) is pressed. If you want the cycle to begin later, you can specify this. The start time can be delayed between 1 and 24 hours.

1. Press the  button (3) until the display (11) indicates the desired delay time (H:00, H:01 to H:24).
2. After setting the start time, press the button  to start the delayed dishwashing programme.

### Additional options

You can combine the various dishwashing programmes with additional options.

- "Automatic door opening"  :

The appliance door opens as soon as the cycle has reached the drying phase.

- “Extra dry”  :  
This option ensures a better drying result.
- “Quick wash”  :  
This option shortens the duration of the programme. It is recommended for dishes with minimal soiling.
- “Upper spraying arm active”  :  
If you select this option, only the dishes in the upper dish rack will be washed. The bottom tray spray system is disabled.
- “Lower spraying arm active”  :  
If you choose, only the dishes in the lower dish rack will be washed. The top tray spray system is disabled.
- ‘Button lock’  :  
This option locks all buttons except the  button, which prevents inadvertent turning on.
- To activate the desired additional option, press the button F (5) until the corresponding symbol on the display lights up:
  - “Extra dry” 
  - “Quick wash” 
- To disable the additional option, press the button F again. The indicator will go out.  
Additional options are not available for cycle .

The option

- “Automatic door opening”  is not available for the cycles  and .
- “Extra dry”  is not available for the cycles  and .
- “Quick cleaning”  is not available for the cycle .

## Activating/deactivating automatic door opening

- To activate the “Automatic door opening” function, press the button  (4)

The icon  lights in the display. The appliance door opens automatically as soon as the cycle has reached the drying phase.

- To deactivate the “Automatic door opening” function, press the  button again.  
The  symbol goes out. The appliance door remains locked when the cycle has reached the drying phase.

## Selecting the spraying arm(s)

If only one of the two dish racks is loaded, you should deactivate the spraying arm which you do not require.

- Upper dish rack loaded:   
If you select this option, only the dishes in the upper dish rack will be washed. The lower dish rack spray system is turned off.
- Lower dish rack loaded:   
If you select this option, only the dishes in the lower dish rack will be washed. The upper dish rack spray system is turned off.
- Press the  button (6) repeatedly until only the desired spraying arm indicator is lit.

## Changing the dishwashing programme

### CAUTION

Risk of scalding!

Hot steam emitted when opening the appliance door can cause scalding.

- Maintain a sufficient distance from the appliance door, and do not hold your head or upper body directly above the open appliance door.
- Keep children and pets away from the appliance when opening the appliance door.
- Make sure that children do not open the appliance door during operation.

You can interrupt an active dishwashing programme at any point and start a new one. However, do not forget to add extra

dishwasher detergent if the programme has already been running for a longer period and the cover of the dishwasher detergent dispenser (25) is already open.

1. Press the button ▷| (8)
2. Wait until both spraying arms have come to a full stop.
3. Slowly open the appliance door all the way.
4. If required, add extra dishwasher detergent.
5. Hold the P button (2) pressed for 3 seconds to enter the programme selection.
6. Select the new programme with the P button.
7. Select additional options if required, as described on the previous pages.
8. Close the appliance door and press the button ▷| to start the programme.

## Adding dishes

### CAUTION

Risk of scalding!

Hot steam emitted when opening the appliance door can cause scalding.

- Maintain a sufficient distance from the appliance door, and do not hold your head or upper body directly above the open appliance door.
- Keep children and pets away from the appliance when opening the appliance door.
- Make sure that children do not open the appliance door during operation.

You can add more dishes even if the dishwashing programme is already running. In this case, the current dishwashing programme should only have been running for a short time, as only then can the additional dishes be cleaned.

1. Press the button ▷| (8)
2. Wait until both spraying arms have come to a full stop.
3. Slowly open the appliance door all the way.

4. Add the dishes.
5. Close the appliance door and press the button ▷| to continue the programme.



A signal tone will sound at regular intervals while the dishwashing programme is paused.

## Unloading the dishwasher

### CAUTION

Risk of scalding!

Hot steam emitted when opening the appliance door can cause scalding.

- Maintain a sufficient distance from the appliance door, and do not hold your head or upper body directly above the open appliance door.
- Keep children and pets away from the appliance when opening the appliance door.
- Make sure that children do not open the appliance door during operation.

### CAUTION

Risk of injury!

People may trip over the open appliance door.

- Note that the door should not be left in the open position since this could present a tripping hazard.
- Close the appliance door after every use.
- Only leave the appliance door slightly open to cool down.

### NOTICE

Risk of damage to property!

Improper handling of the appliance may damage it.

- Make sure that children and pets do not stand on the open appliance door.

Once the programme has come to an end and the dishes have cooled, you can remove them.

1. When unloading the dishwasher, start with the lower rack and then unload the upper rack. This will prevent water dripping onto the lower layer of dishes from the top layer of dishes.
2. Leave the appliance door open slightly so that the inside of the appliance can cool off and dry.

If no further settings are made, the appliance will automatically switch off after 15 minutes.

## Care and maintenance

### Cleaning the front of the appliance and the door seal

#### **⚠ WARNING**

Risk of electric shock!

Improper use of this appliance may lead to electric shocks.

- Switch off the appliance before cleaning, and pull the mains plug out of the socket and/or switch off the fuse.
- Never clean the appliance with a high-pressure cleaner or steam cleaner.

#### **! NOTICE**

Risk of damage to property!

The door seals are sensitive to oil and grease. The door seals can be damaged by unsuitable cleaning agents.

- Do not use harsh, aggressive, solvent-based or abrasive cleaners.
- Do not grease the door seals. If water gets into the lock, the lock and the electric components in the appliance door may be damaged.
- Wipe away grease and oil that has dripped onto the edge of the open appliance door.
- Use a damp cloth to clean the inner edges of the door.
- Do not use any cleaning sprays.

1. Wipe the front of the appliance with a damp cloth and some all-purpose cleaning product and wipe it off with a dry towel.  
Take note of the manufacturer's care instructions when cleaning the front panel of the dishwasher.
2. Clean the door seal and the inside of the appliance door regularly with a damp cloth.

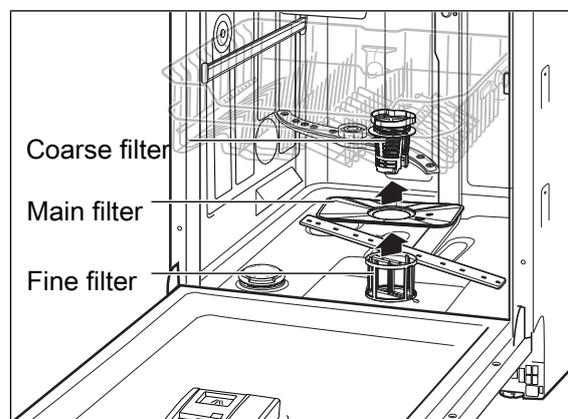
### Checking and cleaning the filters

#### **! NOTICE**

Risk of damage to property!

Using the appliance without the filters or with improperly fitted filters can cause the dishwashing performance to be impeded or may damage the device.

- Prior to launching a dishwashing programme, always ensure that the filters have been correctly installed in the appliance.
- Clean the filters at least once a week.
- Clean the filters with care; do not bend them.
- If you replace the filters, always use genuine replacement parts.



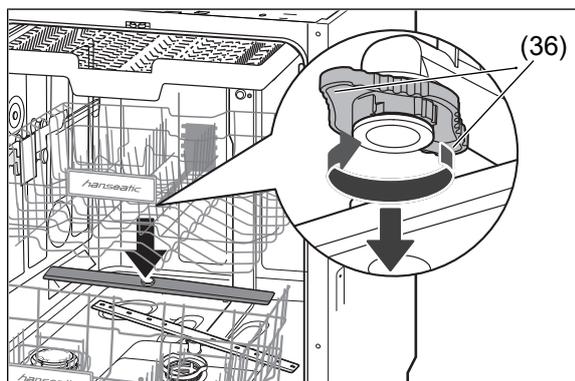
Check the coarse filter, the main filter and the fine filter after each rinse cycle and remove food residues and foreign bodies if necessary:

1. Pull the lower dish rack (20) forward fully so that the filters are accessible.
2. Turn the coarse filter in an anti-clockwise direction and remove the filters in an upward direction.
3. Clean the filters carefully under running water.
4. Replace the filters and turn the coarse filter in a clockwise direction up to the stop point.

## Checking and cleaning the spraying arms

The nozzles in the spraying arm may calcify or become dirty due to food scraps. Check the nozzles regularly after each cycle and clean them if required.

1. Empty both dish racks (19) and (20) and remove the upper dish rack.
2. Pull the lower dish rack (20) forward fully so that the lower spraying arm (23) is accessible.
3. Pull the lower spraying arm up and off.



4. The upper spraying arm is fastened with a bayonet lock. To remove the spraying arm, hold the two serrated bayonet handles (36) and turn the spraying arm anti-clockwise.
5. Clean the nozzles under running water.
6. Affix the spraying arm again after cleaning.  
The spraying arm must be firmly affixed and must be able to rotate freely.

## Complete cleaning

In well-stocked supermarkets and drug-stores, you will find special dishwasher cleaning products. Cleaning the appliance using these products takes place when the dishwasher is empty and is very intensive. You should clean the dishwasher in this way from time to time. When doing so, please note the manufacturer's instructions on the packaging.

To avoid limescale, follow the notices for proper appliance setting (rinse aid and salt) (see chapter "Dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts").

## Troubleshooting table

---

Malfunctions can occur in any electrical appliance. This does not necessarily mean that there is a defect in the appliance. Therefore, please check whether or not you can correct the fault using the table.

**⚠ WARNING**

Risk of electric shock in case of improper repair!

Touching live parts may result in severe injury or death.

- Never try to repair the appliance yourself. This could endanger yourself and subsequent users. Only authorised specialists may carry out such repairs.
- 

**! NOTICE**

Risk of damage to property!

Improper handling of the appliance can lead to property damage and to damage to the appliance.

- Close the water supply immediately if water overflow occurs, contact the service only afterwards (see chapter "Service").
  - Remove any water standing in the dishwasher after a water overflow before restarting a dishwashing programme.
- 

**Problems with operation**

Problem	Possible cause	Solution
The appliance cannot be switched on.	The mains plug has not been inserted into a socket.	Insert the mains plug into the socket.
	There is no voltage being supplied through the socket.	Check the fuse. Check the socket by connecting another device.
The selected dishwashing programme will not start or it stops.	The appliance door is not closed properly.	Close the appliance door.
	The water tap is not properly on.	Turn the water tap on completely.
	The inlet hose is defective.	Contact our service (see chapter "Service").
	There is a risk of overflowing. The electrical water stop system has been activated.	
The display  lights up although dishwasher salt has been added.	The dishwasher salt is clumpy.	Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.
The water is not running or it is running only very slowly.	There is a kink in the inlet hose.	Route the inlet hose correctly so that it does not buckle (see "Connecting the inlet hose" in the chapter "Set-up, connection and initial start-up").
	The water tap is not properly on.	Turn the water tap on completely.
	The filters are blocked.	Clean the filters (see "Checking and cleaning the filters" in chapter "Care and maintenance").
	The outlet hose is kinked, has been extended or is hanging too high up/too low.	Route the outlet hose correctly (see chapter "Set-up, connection and initial start-up").
The appliance is not sealed.	The appliance door seal is defective.	Have the appliance door seal replaced (see chapter "Service").
	The outlet hose or the inlet hose is defective.	Have the faulty hose replaced (see chapter "Service").
The appliance can be switched on/off, but cannot be operated.	The appliance can be operated only when the door is closed.	Close the appliance door.

**The dishwashing results are not satisfactory**

Problem	Possible cause	Solution
There are residues or streaks on the dishes.	The rinse aid is incorrectly dosed.	Adjust the dosage (see "Changing the rinse aid dose" in the chapter "Dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts").
	The dishwasher salt is depleted.	Fill up the dishwasher salt (see "Adding dishwasher salt" in the chapter "Dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts").
	The dishwasher salt is clumpy.	Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.
The dishes are not completely clean.	There are food scraps which are encrusted onto the dishes.	Soak dirty dishes prior to washing the dishes.
	The dishes have not been stacked optimally.	Place the dishes so that all parts can be reached by the water jets (see chapter "Loading the dishwasher").
	You have selected the incorrect dishwashing programme.	Select the correct rinse programme (see chapter "Programme Table").
	The dishwasher detergent is incorrectly dosed.	Dose the dishwasher detergent properly (see chapter "Programme table").
	The water pressure is too low.	Turn the water tap on completely.
	The spraying arm can not rotate unhindered.	Ensure that no dishes are impeding the motion of the spraying arm.
	The nozzles on the spraying arm are blocked/calcified.	Clean the nozzles (see "Checking and cleaning the spraying arms" in "Care and maintenance").

**Error indicators**

Code	Solution
E1: It takes too long for the water to fill up	Turn the water tap on completely.
	Route the inlet hose correctly so that it does not buckle (see "Connecting the inlet hose" in the chapter "Set-up, connection and initial start-up").
	Ensure that the water pressure is correct. See "Technical specifications" in the "Appendix" chapter.
E3: The heating element is defective	Have the appliance examined and repaired.
E4: Water overflow	Switch off the tap. Find the gap in the seal (or have someone find it) and repair the leak (or have it repaired).
E8: Internal fault	Have the appliance examined and repaired.
Ed: Internal fault	Have the appliance examined and repaired.
Ec: Fault in the washing control system	Have the appliance examined and repaired.
L4: Motor fault	Have the appliance examined and repaired.

## Service

Please note!

You are responsible for the condition of the appliance and its proper use in the household.

If you call customer service because of an operating error, you will be charged for the visit, even during the guarantee/warranty period.

Damage resulting from non-compliance with this manual will unfortunately not be recognised.

In order for us to help you quickly, please tell us:

Name of appliance	Colour	Model	Order number
Hanseatic Build under dishwasher	Stainless steel	HGU6082B147931ES	60619135

### Advice, complaints and orders

Please contact the customer service centre of your mail order company if:

- the delivery is incomplete,
- the appliance is damaged during transport,
- you have questions about your appliance,
- a malfunction cannot be rectified using the troubleshooting table,
- you would like to order further accessories.

You can find the contact details of your product advisor online on the service pages of your mail order company. The various sections of product advice are listed here.

Please have your appliance invoice ready. (Date of purchase and item no.).

For more information, visit [www.hanseatic.de](http://www.hanseatic.de)

### Repairs and spare parts

You can prevent waste by having your defective appliances repaired. Please contact our Customer Service department.

Please have your appliance invoice ready. (Date of purchase and item no.).

Spare parts are available for a minimum period of seven years after the final version of the model has been placed on the market. Appliance door hinges and seals, other seals, spray arms, drain filters, dish racks and plastic accessories such as cutlery baskets and covers are available for a period of ten years.

### Customers in Germany

Place an order at

<https://reparaturauftrag.operatec.eu>

By E-mail: [otto@operatec.de](mailto:otto@operatec.de)

Phone: +49 (0) 40 36 03 31 50

### Customers in Austria

Please contact your mail order company's customer service centre or product advice centre.

## Waste prevention, free return and disposal

### Waste prevention

According to the provisions of Directive 2008/98/EC, waste prevention measures always take priority over waste management.

For electrical and electronic devices, waste prevention measures include extending the lifespan of defective devices through repair and reselling used working appliances instead of disposing of them.

Please help us reduce waste and contact our Service department if your product is faulty.

More information can be found in the brochure 'Waste Prevention Programme - of the German Government with the Involvement of the Federal Länder'.

### Free return of old electrical appliances

Upon purchasing a new electrical appliance of the same type with essentially the same function, consumers may return an old electrical appliance to a distributor obliged to take back old appliances, at no extra cost for the consumers. This option also exists for deliveries made to a private household. For distance selling, the option of having old electrical equipment collected for free applies only in the case of the purchase of new electrical equipment with heat exchangers (e.g. refrigerators, dehumidifiers), screens, and display devices with a screen surface > 100 cm<sup>2</sup> as well as large devices with at least one of its external dimensions measuring more than 50 cm.

In addition, consumers may return up to three old electrical appliances of the same type to a distributor's collection point for free without having to purchase a new electrical appliance. In this case, however, the old appliances' external dimensions may not exceed 25 cm.

### Disposal

#### Disposing of old electrical devices in an environmentally-friendly manner



Electrical appliances contain harmful substances as well as valuable resources. Every consumer is therefore required by law to dispose of old electrical appliances at an authorised collection or return point.

They will thus be made available for environmentally-sound, resource-saving recycling.

You can dispose of old electrical appliances free of charge at your local recycling centre.

Please contact your dealer directly for more information about this topic.

#### Don't forget to erase data!

If necessary, each consumer is responsible for erasing personal data from electrical and electronic equipment.

#### Batteries and rechargeable batteries, lamps and bulbs

If necessary, old single-use and rechargeable batteries that are not encased by an old electrical appliance as well as lamps/bulbs that can be removed from an old electrical appliance without being destroyed must be removed before you return the appliance.



The symbol shown here means that batteries and rechargeable batteries may not be disposed of with other household waste.

Consumers are required by law to bring all single-use and rechargeable batteries, regardless of whether they contain harmful substances or not, to a collection point operated by their communal authority or borough or to a retailer so that they can be disposed of in an environmentally friendly

manner and so that valuable resources (e.g. cobalt, nickel or copper) can be recovered.

Single-use and rechargeable batteries can be returned free of charge.

Some of the possible contents (e.g. mercury, cadmium and lead) are toxic and, if improperly disposed of, can have adverse effects on the environment. Heavy metals, for instance, can have detrimental health effects on humans, animals and plants and accumulate in the environment and food chain, and then enter the body indirectly through the consumption of food.

There is a high risk of fire with old lithium batteries. Special care must therefore be taken to properly dispose of old lithium batteries and rechargeable batteries. Improper disposal can also lead to internal and external short circuits due to thermal effects (heat) or mechanical damage. A short circuit can lead to a fire or an explosion and have serious consequences for people and the environment. It is therefore important to tape off the terminals of lithium batteries and rechargeable batteries before disposing of them to prevent an external short circuit.

Single-use and rechargeable batteries that are not built into the device should be removed before disposal and then disposed of separately.

Please only dispose of single-use and rechargeable batteries in a discharged state!

If possible, use rechargeable batteries in place of disposable batteries.

Charge your batteries correctly and fully to maximise their service life. If necessary, discharge them completely with a suitable charger before recharging them.

Always use the correct type of batteries for your devices. Incorrect use can shorten the life of the batteries and possibly have harmful effects.

\*) labelled with:

Cd = Cadmium

Hg = Mercury

Pb = Lead

## Packaging



Our packaging is made from environmentally friendly, recyclable materials:

- Outer packaging made of cardboard
- Moulded parts made of foamed, CFC-free polystyrene (PS)
- Films and bags made of polyethylene (PE)
- Tension bands made of polypropylene (PP)
- Saving energy also protects against excessive global warming. Your new appliance uses little energy due to its environmentally friendly insulation and technology.



If you have sufficient space, we recommend retaining the packaging, at least during the warranty period.

If the appliance needs to be sent out for repairs, only the original packaging will provide sufficient protection. If you would like to dispose of the packaging, please dispose of it in an environmentally friendly way.

## Appendix

---

### Product fiche concerning Regulation (EU) No 2019/2017

The product fiche for your appliance is available to you online.

Visit <https://eprel.ec.europa.eu> and enter the model identifier of your appliance to download the product fiche.

The model identifier for your appliance can be found in the technical specifications or on the type plate.

### Technical specifications

---

Model identifier	HGU6082B147931ES
Supply voltage / frequency / fuse	220-240 V / 50 Hz / 10 A
Rated power	1828-2158 W
Device measurements (Height x Width x Depth with connections)	81,5 cm x 59,8 cm x 57,0 cm
Unloaded weight	47 kg
Depth of flow	max. 100 cm
Water pressure	0,04–1,0 MPa / 0,4–10 bar